

**Sehr geehrter Kunde!**  
Mit der Wahl für ein VC Produkt haben Sie sich für  
ein professionelles Gerät entschieden,  
das höchste Qualität und Zuverlässigkeit gewährleistet.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise vor  
der Installation bzw. Inbetriebnahme genau durch, damit Sie  
in den vollen Genuß aller Produktvorteile kommen.

## Digitaler Videorekorder

# Art. Nr. 12780-CHR





## Sicherheitshinweise



**Lesen Sie diese Installations- und Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch! Damit werden eventuelle Schäden durch nicht sachgemäßen Gebrauch vermieden.**

- Beachten Sie die am Gerät angebrachten Warnhinweise.
- Die Geräte dürfen nur in trockenen und nicht explosionsgefährdeten Räumen eingesetzt werden.
- Bevor Sie das Netzteil anschließen, achten Sie darauf, dass die Spannung und Stromaufnahme vom Netzteil der Spannungsangabe auf der Rückseite des Gerätes entsprechen.
- Schalten Sie die Geräte, wenn sie stark abgekühlt sind, in warmen Räumen nicht sofort ein, da die Gefahr von Kondenswasserbildung besteht.
- Achten Sie in unmittelbarer Nähe der Geräte auf ausreichende Luftzirkulation. Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt sein oder durch andere Geräte abgedeckt werden. Vermeiden Sie große Hitze (Heizung, Sonneneinstrahlung) und Feuchtigkeit.
- Öffnen Sie nie die Abdeckung des Gehäuses (**Stromschlaggefahr!**). Reparaturen dürfen nur von geschulten Technikern durchgeführt werden. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Teile, die Sie selbst reparieren könnten.
- Schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß zu arbeiten scheint, merkwürdig riecht, Rauch aus dem Gerät kommt oder Flüssigkeiten ins Innere gelangt sind.
- Reinigen Sie die Geräte nur mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch.
- Wenn Sie die Geräte längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Heben Sie diese Betriebsanleitung zusammen mit dem Gerät auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie bitte auch die Betriebsanleitung weiter.



---

# • INHALTSVERZEICHNIS

## • KAPITEL 1. Spezifikationen & Systemorganisation

1. Liste der Bestandteile des Produkts -----	1
2. Systemorganisation -----	2

## • KAPITEL 2. Produktbeschreibung

1. Bedienfeld auf der Vorderseite -----	3
2. Rückwand -----	6
3. Fernbedienung -----	8

## • KAPITEL 3. Anzeige

1. System einschalten -----	9
2. Auswahl der Bildschirmansicht -----	10
3. Anzeigemodus -----	10
4. PTZ/FOKUS- Steuerung -----	11
5. System ausschalten -----	11

## • KAPITEL 4. Suchen

⊙ Gehen Sie zum Suchmodus -----	12
1. Suche entsprechend Datum/Uhrzeit -----	12
2. Suche entsprechend dem Ereignis -----	13

---

# • INHALTSVERZEICHNIS

## • KAPITEL 5. MENÜ

⊙ Gehen Sie zum Menü -----	14
⊙ Gehen Sie zum System-Setup -----	14
1. Anzeige -----	15
2. Kamera -----	18
3. Ton -----	21
4. System -----	22
5. Ereignis/Sensor -----	27
6. Plattenmanagement -----	30
⊙ Gehen Sie zum Aufzeichnungsmenü -----	31
1. Aufzeichnungsvorgang -----	31
2. Plan für kontinuierliche Aufzeichnung/Bewegungsaufzeichnung -----	32
3. Alarmaufzeichnungsplan -----	33
4. Panik-Setup -----	34
⊙ Gehen Sie zu Archivierung -----	35
1. CD-RW und USB-Backup -----	35

## • KAPITEL 6. CLIENT

⊙ Fernprogramm installieren -----	36
1. Einführung in die Funktionsweise -----	38
2. Konfiguration -----	39
3. Überwachung -----	48
4. Suche -----	51
5. Web Client -----	58

# 1. Spezifikationen & Organisation

## 1. Liste der Bestandteile des Produkts

Bestätigen Sie bitte nach dem Öffnen des Pakets, dass der ganze Produktbestandteile vorhanden sind.

### ① Grundlegende Bestandteile



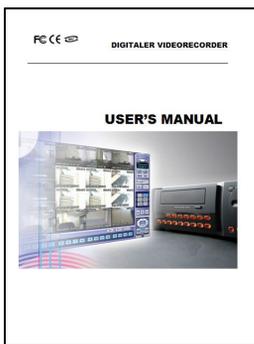
8,16CH



4CH



Wechselstromkabel



Benutzerhandbuch



Fernbedienung



Installations-CD  
Remote Agent



AAA Batterie x 2

### ② Optionale Bestandteile



Internes Festplattenlaufwerk



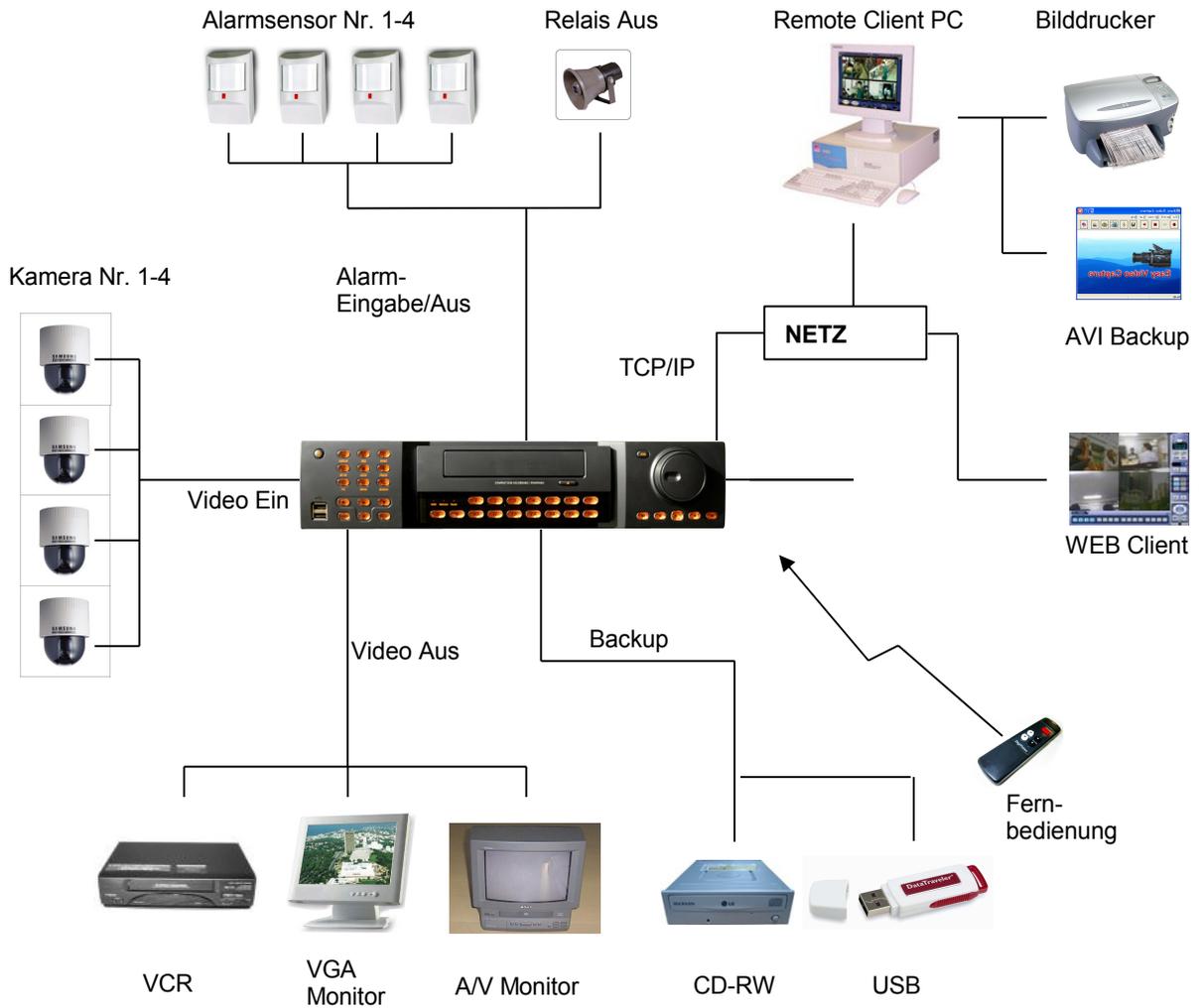
Internes CD-RW-Laufwerk



USB-Speicherstick

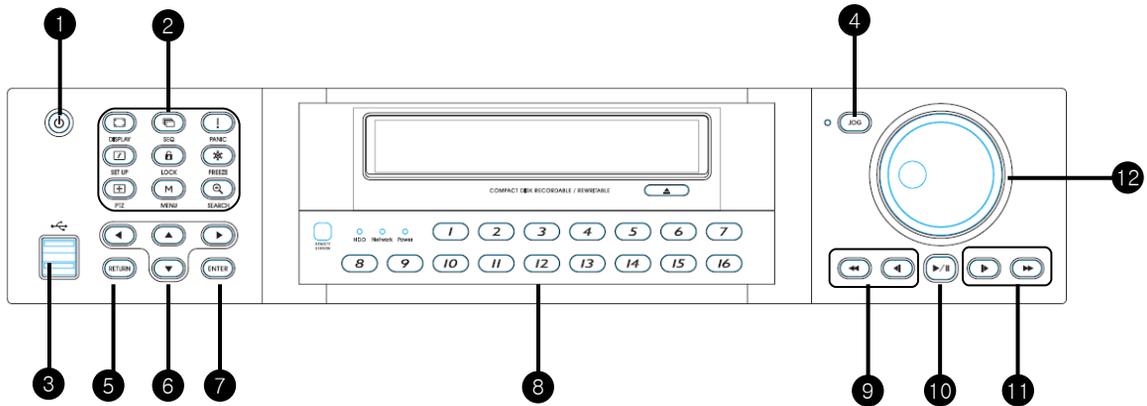
# 1. Spezifikationen & Organisation

## 2. Systemorganisation



## 2. Produktbeschreibung(8,16CH)

### 1. Bedienfeld auf der Vorderseite



(1) POWER : Power : Ein-/Ausschaltung des Systems

(2) DISPLAY : Wählen Sie Screen Division Mode (Bildschirmteilungsmodus) oder Rotation Mode (Drehungsmodus) aus

SEQUENCE : Wählen Sie Sequence Screen Mode (Folgebildschirmmodus) aus

PANIC : Lösen Sie den Panikaufzeichnungsmodus und Panikrelaisausgabe aus

ZOOM : Digitaler Zoom auf Live- oder Wiedergabe-Bild

LOCK : Sperrtaste des Bedienfelds auf der Vorderseite

ARCHIVE : Gehen Sie zum Archivierungsmenü

PTZ : Gehen Sie zur Kamera-PTZ-Steuerung

SETUP : Gehen Sie zum System-Setup-Menü

SEARCH : Gehen Sie zum Suchmenü

(3) USB PORT: USB – Anschluss für Verwendung eines USB-Speichersticks und/oder USB-HDD-Backups.

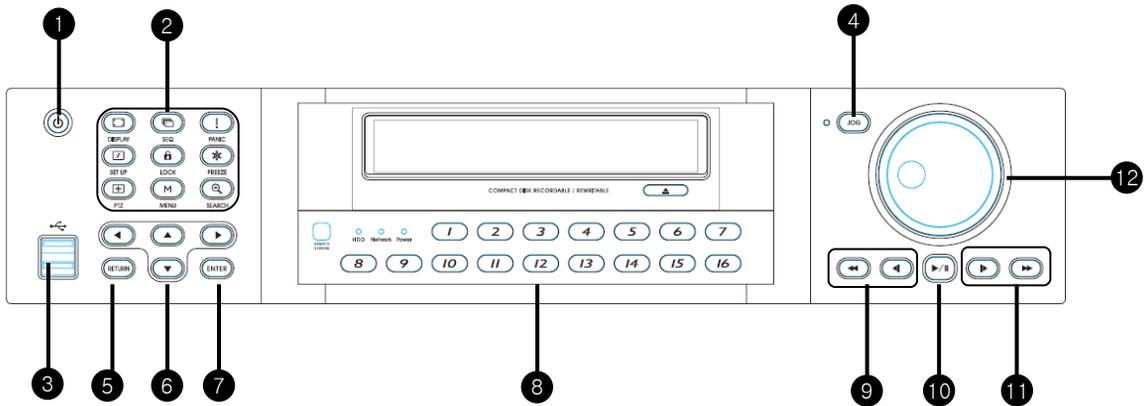
(4) HOLD : Halten Sie die derzeitige JOG / SHUTTLE - Position

(5) RETURN : Abbrechen / Deaktivieren / Zurück zum vorigen Bildschirm

(6) Richtungs- / Navigationstasten (NACH OBEN, NACH UNTEN, LINKS, RECHTS, EINGABE)

## 2. Produktbeschreibung(8,16CH)

### 1. Bedienfeld auf der Vorderseite



(7) ENTER : Bestätigen / Auswählen / Nächster Bildschirm

(8) Kanalwahlknöpfe (1~8/16) : Wählen Sie Kanal aus oder geben Sie Passwort ein

(9) ◀ ◀ / ▶▶ : Bildschärfe einstellen (nah/fern) oder Rücklauf / Rückspulen

(10) II: Pause Wiedergabe

(11) ▶▶ / ▶▶▶ : Blendeneinstellung (öffnen / schließen) oder Vorlauf / Schneller Vorlauf

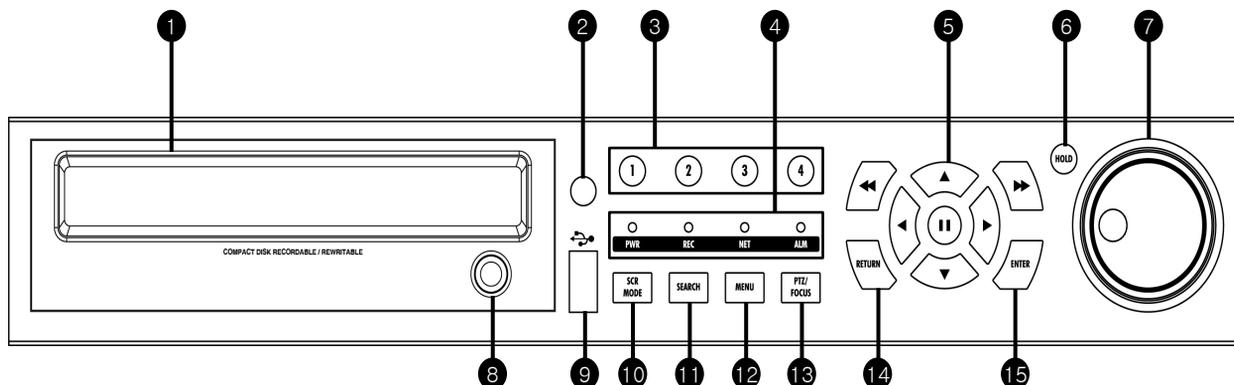
(12) JOG / SHUTTLE : Außenrad – variables REW oder FF; Innenrad – rollen Sie den Rahmen während ANGEHALTEN.

### Tipp

- Wenn der Fernbedienungssensor IR verdeckt ist, wird die Fernbedienung NICHT richtig funktionieren.
- Wenn eine Taste auf dem Bedienfeld der Vorderseite oder auf der Fernbedienung gedrückt wird, wird der DVR piepen, falls dieses Merkmal nicht deaktiviert ist durch: System Setup → Audio → Buzzer

## 2. Produktbeschreibung(4CH)

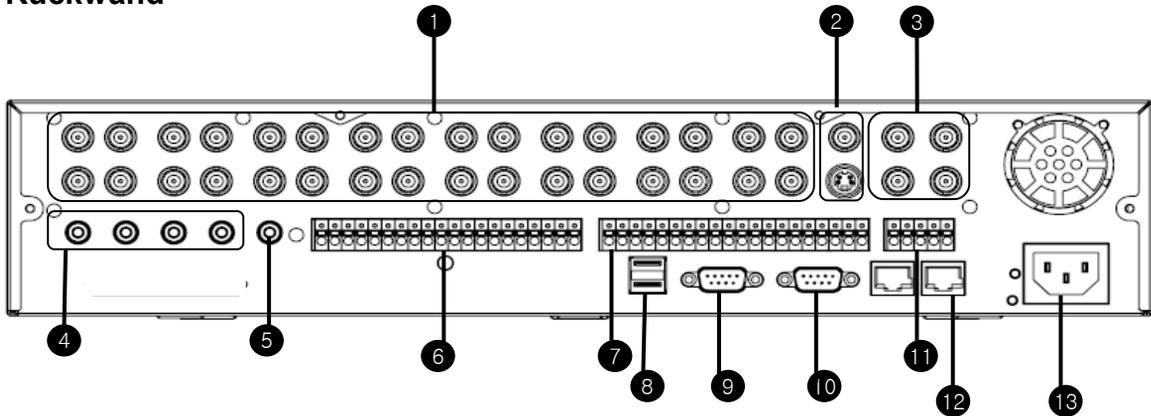
### 1. Bedienfeld auf der Vorderseite



- (1) CD-RW
- (2) Ferbedienungssensor (IR)
- (3) Kanalwahlstasten (1~4) : Wählen Sie Kanal aus oder geben Sie Passwort ein
- (4) LED Indicator : Zeigt den gegenwärtigen Systemstatus an. (STROM, AUFZEICHNUNG, NETZ)
- (5) Richtungs- / Navigationstasten (NACH OBEN, NACH UNTEN, LINKS, RECHTS, EINGABE)
- (6) HOLD : Halten Sie die derzeitige JOG / SHUTTLE - Position
- (7) JOG / SHUTTLE  
: Außenrad – variables REW oder FF; Innenrad – rollen Sie den Rahmen während ANGEHALTEN.
- (8) EJECT : CD-ROM auswerfen (optional)
- (9) USB PORT: USB – Anschluss für Verwendung eines USB-Speichersticks und/oder USB-HDD-Backups
- (10) SCR MODE  
: Wählen Sie Screen Division Mode (Bildschirmteilungsmodus) oder Rotation Mode (Drehungsmodus) aus
- (11) SEARCH : Gehen Sie zum Suchmenü
- (12) MENU: Gehen Sie zum System-Setup-Menü
- (13) PTZ : Gehen Sie zur Kamera-PTZ-Steuerung
- (14) RETURN : Abbrechen / Deaktivieren / Zurück zum vorigen Bildschirm
- (15) ENTER : Bestätigen / Auswählen / Nächster Bildschirm

## 2. Produktbeschreibung(8,16CH)

### 2. Rückwand



(1) Video in / out: BNC – Video-Eingang (1 ~ 8/16), BNC – Video-Durchschleif-Ausgang (1 ~ 8/16)

(2) Monitor out: BNC - Hauptmonitorausgabe

SVHS : Ausgabe Video durch angeschlossenes S-VHS Gerät.

(3) Punkt Nr. 1 ~ Nr. 4 : 4/2(8CH) x BNC Ausgang (für einzeln konfigurierte Spotmonitore)

(4) Audio in: 4 x RCA – Audioeingang

(5) Audio Aus : RCA - Audioausgang

(6) Alarm : 8/16 x Alarめingang TTL

(7) Relais : 8/16 x Relaisausgangsanschluss

(8) USB - ANSCHLUSS: USB – Anschluss für Verwendung eines USB-Speichersticks und/oder USB HDD Backups

(9) VGA AUS : VGA – Hauptmonitorausgang (zu einem Computer-Monitor)

(10) RS-232C : Serieller Schnittstelle zur Fernwartung

(11) RS-485 : Serielle Schnittstelle für PTZ – Geräteanschluss und -Steuerung

(12) RJ-45 Buchse : 10/100 Ethernet LAN/WAN - Anschluss (für Fernzugriff und Konfiguration)

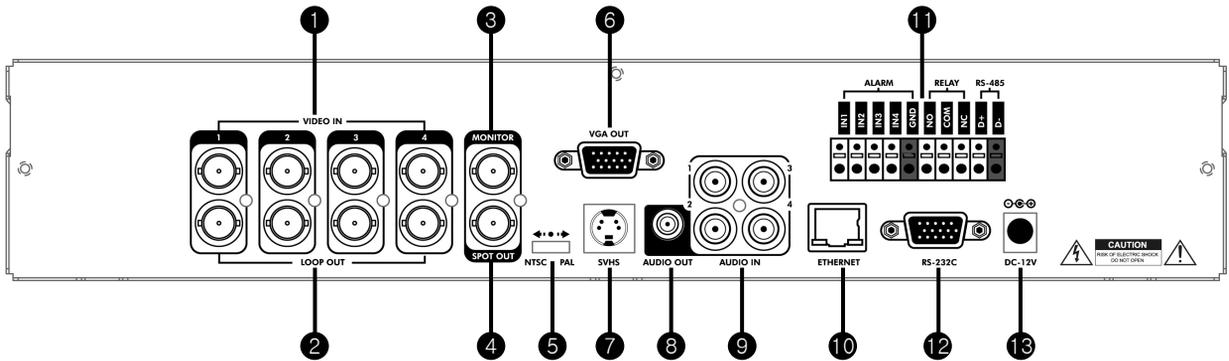
(13) Spannungsversorgungsanschluss

### Tipp

- Bei Systeminstallationen installieren Sie bitte im stromlosen Status des Systems.
- Verwenden Sie bitte einen spezifischen Adapter bei Stromversorgung.

## 2. Produktbeschreibung(4CH)

### 2. Rückwand



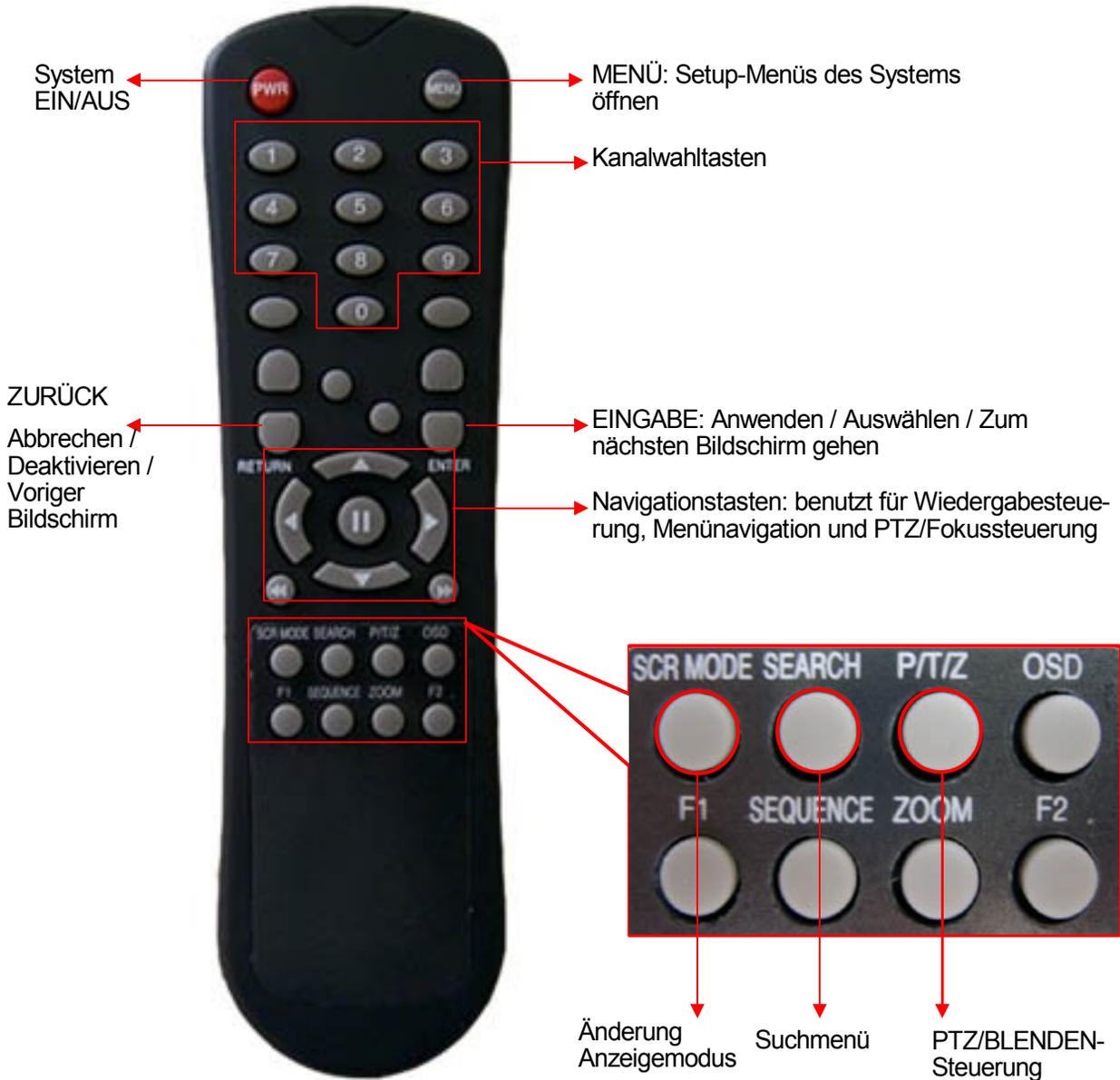
- (1),(2) Video in / out: BNC – Video-Eingang ,BNC – Video-Durchschleif-Ausgang
- (3) Monitor out: BNC - Hauptmonitorausgabe.
- (4) Punkt Nr.1: 1X BNC Ausgang (für einzeln konfigurierte Spotmonitore)
- (5) NTSC/PAL
- (6) VGA AUS : VGA – Hauptmonitorausgang (zu einem Computer-Monitor)
- (7) SVHS : Ausgabe Video durch angeschlossenes S-VHS Gerät.
- (8) Audio Aus : RCA - Audioausgang
- (9) Audio in: 4 x RCA – Audioeingang
- (10) RJ-45 Buchse : 10/100 Ethernet LAN/WAN - Anschluss (für Fernzugriff und Konfiguration)
- (11) Alarm/Relay/RS-485.
- (12) RS-232C : Serieller Schnittstelle zur Fernwartung
- (13) Spannungsversorgungsanschluss.

### Tip

- When System Installation, Please Install under System Power Off Status.
- Please Use Specific Adaptor when Power Supply.

## 2. Produktbeschreibung

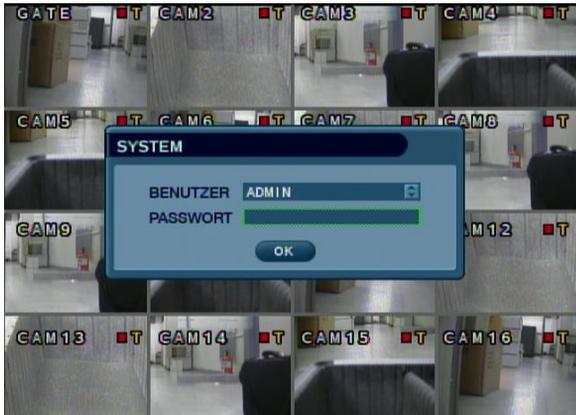
### 3. Fernbedienung



- Es gibt Tasten an der Fernbedienung, die nicht benutzt werden. Ihre Beschreibungen hat man weggelassen.
  - Jede Taste an der Fernbedienung wird genauso funktionieren wie die entsprechende Taste auf der Vorderseite des Rekorders.
  - Die Fernbedienung wird nur dann funktionieren, wenn Sie innerhalb der Sichtweite des IR Sensors am DVR benutzt wird.
- ※ Wenn mehrere DVRs innerhalb der Sichtweite der Fernbedienung sind, werden diese alle auf die gleiche Fernbedienung reagieren.

## 3. Anzeige

### 1. System einschalten



Anfänglicher Systemstart – Login-Bildschirm

- Drücken Sie die Einschalttaste auf der Fernbedienung, um den DVR einzuschalten.
- Nach dem Einschalten durchläuft der Rekorder einen Selbsttest. Danach wird ein Passwort abgefragt.

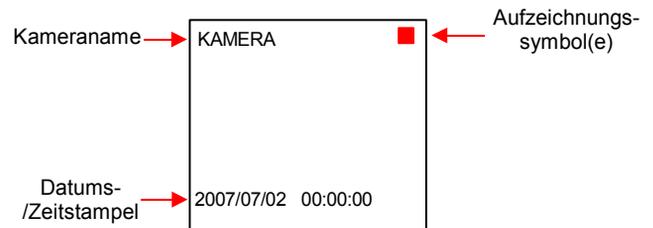
• Im Auslieferungszustand lautet das Passwort 1234

- Der anfängliche Anzeigemodus ist der 8" / 16" – Live-View – Modus.
- Der DVR wird mit kontinuierlicher Aufzeichnung starten, die standardmäßig auf allen Kanälen möglich ist.



16-Kanal-Live-View-Anzeigemodus

- Jeder Kanal gibt Kameranamen und Aufzeichnungstatus an.
- Gegenwärtiges Datum/Uhrzeit wird in der Statuszeile unten auf dem Bildschirm angezeigt.



### Tip

- Prüfen Sie die Systemstatus-LEDs  
POWER : Zeigt den Systemstatus (Ein/Aus)  
RECORD : Zeigt den Aufzeichnungsstatus (Ein/Aus)  
NETWORK : Zeigt Netz-/LAN-Client-Verbindungsstatus

## 3. Anzeige



Wenn der Rekorder mit einem entfernt gelegene PC verbunden ist, wird ein Netzsymbol in der Statuszeile erscheinen.

- Dieses Symbol zeigt die aktuellen Netzwerkstati an.
  - Grün: Netzwerk ist angeschlossen und stabil.
  - Blau: Netzwerk ist angeschlossen, ist aber instabil.
  - Rot: Netzwerk ist sehr instabil.

## 2. Wahl des Live View - Anzeigemodus



- Wählen Sie einen Kanal mit den Kanalwahltasten (1 ~ 8/16).
- Benutzen Sie die Display-Taste, um den Mehrkanal-Anzeigemodus zu ändern.
- Drücken Sie die Kanalwahltasten zweimal, um den Kanal im Vollbild zu sehen.

## 3. Anzeigemodus

- Der Benutzer kann aus einer Vielzahl von Mehrbildschirm-Anzeigemodi auswählen (1", 4", 6", 8", 9", 13", 16")
- Der anfängliche Anzeigemodus ist entweder auf 8" (8CH) oder 16" (16CH) Modus eingestellt.



## 3. Anzeige

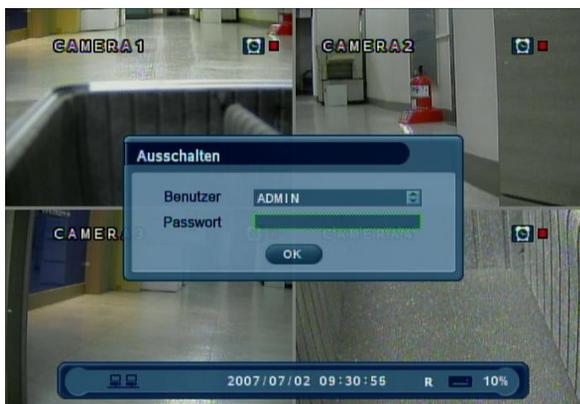
### 4. PTZ/FOKUS - Steuerung

- Steuern Sie Kamerabewegungen von PTZ (Schwenken/Neigen/Zoomen) - Geräten
- Drücken Sie die PTZ-Taste, um in den PTZ – Modus zu schalten. (Statuszeile wird durch PTZ – Steuerungen ersetzt)



- Jede PTZ – Funktion wird durch Benutzung einer Taste auf dem Bedienfeld der Vorderseite oder an der Fernbedienung gehandhabt.
- Einige Bezeichnungen in dem PTZ-Menü sind abgekürzt. (P: Schwenken, T: Neigen, Z: Zoomen, F: Fokus, I: Blende)
- Alle Funktionen in d. PTZ-Menü sind zusammen mit der Vorderseiten-/Fernbedienungstaste, die sie steuert, beschriftet.

### 5. System ausschalten



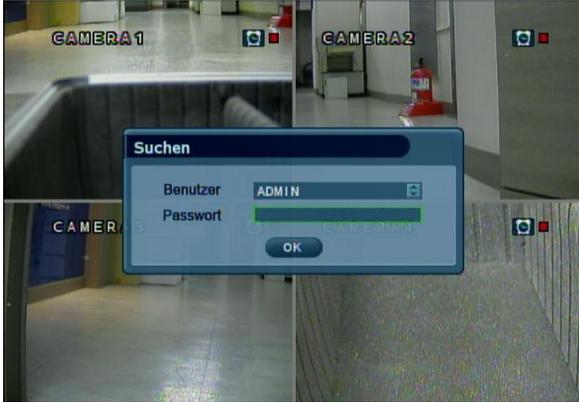
- Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste, um das System auszuschalten.
- Geben Sie das Passwort ein, und drücken Sie Enter, um das System abzuschalten.
- Klemmen Sie Spannungsversorgung nicht ab, bevor der Rekorder vollends abgeschaltet ist und keine Kontrolllampe mehr leuchtet.

#### Tipps

- System Benutzerkonten Typen sind: 'Administrator', 'Manager' und 'User'.
- Administrator: Zugriff auf alle Funktionen (Einschalten, Abschaltung, Setup, Suche, Backup)
- Manager: System einschalten, Live View, Suche, Wiedergabe
- User: System einschalten und Live View

## 4. Suche

### ⦿ Gehen Sie zum Suchmodus [Search]



- Drücken Sie die Suchtaste und melden Sie sich als Administrator oder Manager an.
- Benutzen Sie die Richtungstasten, um im Suchmenü zu navigieren.
- Um jedes Untermenü zu öffnen/weiterzuschalten, drücken Sie Enter.
- Um zu einem vorherigen Menübildschirm zurückzu-kehren, drücken Sie RETURN. (Durch wiederholtes Drücken von Return verlässt man alle Menüs.)

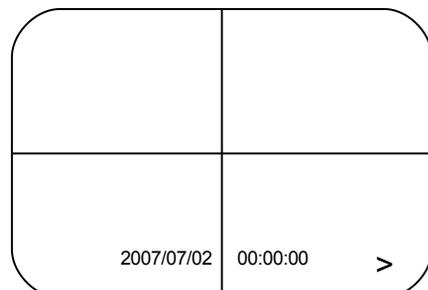
### 1. Suche entsprechend der Zeit [search by time]

- Fähigkeit, entsprechend Datum/Uhrzeit der Aufzeichnung zu suchen



- ① Bewegen Sie den Cursor, um Datum auf dem Kalender auszuwählen.
- ② Drücken Sie Enter, um das ausgewählte Datum zu öffnen.
- ③ Die Zeile der Aufzeichnung wird erscheinen.
- ④ Bewegen Sie Cursor zur gewählten Zeit, und drücken Sie Enter. (Die Zeile wird in 15-Minuten-Segmente geteilt)
- ⑤ Das Menü wird nicht zu sehen sein, und die Wiedergabe wird ab dem/der gewählten Datum/Zeit vorwärts beginnen.

- Aufzeichnungsdatum/und –Zeit werden in der Statuszeile gezeigt.
- Der aktuelle Wiedergabemodus (Wiedergabe, Pause, Schneller Vorlauf, Rücklauf) wird mit einem Symbol rechts unten auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die Kanalwahl- und Anzeigetasten werden genauso funktionieren wie im Live View - Modus. Setup-, PTZ- und Archivtasten funktionieren nicht während des Wiedergabemodus.



## 4. Suche

### • Video - Wiedergabesteuerungen

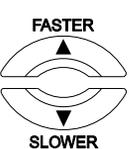
①  : Basis-Wiedergabemodus (Normalgeschwindigkeit (1x) Vorwärts-Wiedergabe)

②  : Normalgeschwindigkeit (1x) Rückwärts-Wiedergabe

③  : Wiedergabepause (gibt das JOG – Rad frei)

④  : Schneller Vorlauf [FF] (2x ~ 64x Geschwindigkeit)

⑤  : Schneller Rücklauf [REW] (2x ~ 64x Geschwindigkeit)

⑥  : Variable FF/REW – Geschwindigkeit, die gleiche wie Nr. ④, ⑤  
[faster – schneller; slower – langsamer]

※ Benutzen Sie JOG oder drücken Sie Taste für normalen Vorlauf/Rücklauf während der Pause, um zum vorherigen/nächsten Bild zu kommen.

## 2. Suche entsprechend dem Ereignis [search by event]

- Fähigkeit zur Videosuche basierend auf Alarm-/Sensor-Ereignissen, Ereignissen der Bewegungsaufzeichnung und Systemereignissen



Wählen Sie Start- & Enddatum der Ereignissuche.

Alarm: Suche nach Alarm-/Sensor-Ereignissen innerhalb der ausgewählten Datums-/Zeitperiode.

Bewegung [Motion]: Suche nach Ereignissen der Bewegungsaufzeichnung innerhalb der gewählten Periode.

Timer: Suche nach Timer-bedingten Aufzeichnungen in der gewählten Periode.

System: Suche nach Ein-/Ausschaltereignissen oder anderen Systemereignissen in der gewählten Periode.

Anzeige der Einträge, der Ereignissuche im unteren Fenster.

Kanalwahl: Wählen Sie die zu durchsuchenden Kanäle.

VON	2007/07/02 00:00	ALARM	<input checked="" type="checkbox"/>	TIMER	<input checked="" type="checkbox"/>										
BIS	2007/07/02 23:59	BEWEGUNG	<input checked="" type="checkbox"/>	SYSTEM	<input checked="" type="checkbox"/>										
K 1	<input checked="" type="checkbox"/>	K 2	<input checked="" type="checkbox"/>	K 3	<input checked="" type="checkbox"/>	K 4	<input checked="" type="checkbox"/>	K 5	<input checked="" type="checkbox"/>	K 6	<input checked="" type="checkbox"/>	K 7	<input checked="" type="checkbox"/>	K 8	<input checked="" type="checkbox"/>
K 9	<input checked="" type="checkbox"/>	K 10	<input checked="" type="checkbox"/>	K 11	<input checked="" type="checkbox"/>	K 12	<input checked="" type="checkbox"/>	K 13	<input checked="" type="checkbox"/>	K 14	<input checked="" type="checkbox"/>	K 15	<input checked="" type="checkbox"/>	K 16	<input checked="" type="checkbox"/>
DATUM ZEIT		LOG													
2007/07/02	13:56:57	Schedule	Ch12	On											
2007/07/02	13:56:57	Camera	Ch12	On											
2007/07/02	13:56:56	Schedule	Ch12	Off											
2007/07/02	13:56:56	Camera	Ch12	Off											
2007/07/02	12:48:00	Remote	Log	Off											
2007/07/02	11:47:25	Remote	Log	On											
2007/07/02	11:36:53	Schedule	Ch16	On											
2007/07/02	11:36:53	Schedule	Ch15	On											
2007/07/02	11:36:53	Schedule	Ch14	On											

### Tip

- Alarm-, Bewegungs-, System-Optionen können gleichzeitig ausgewählt werden, indem man das Kontrollkästchen neben jeder der gewünschten Optionen anklickt (V)-(ENTER).
- Um die Werte von Datum/Zeit zu ändern, drücken Sie Enter und benutzen Sie die Richtungstasten, um den Wert zu erhöhen oder zu vermindern. Wenn der gewünschte Wert eingestellt ist, drücken Sie Enter.

## 5. Menü

### ⦿ Gehen Sie zum Menü



① Drücken Sie die SETUP-Taste.

② Der Rekorder wird um Anmeldung/Passwortheingabe bitten.

③ Passwort eingeben durch Benutzung der Kanalwahltasten.

④ Nach Anmeldung Untermenü wählen und Enter drücken.

-System-Setup: System-Setupeinstellungen editieren

-Aufnahmemenü: Aufnahmeablauf/-einstellungen editieren

- Archivierung: Archiv-/Backup-Prozess vorbereiten und starten

### Tipp

- Das anfängliche Passwort für das ADMIN-Konto ist 1234.
- Bildschirmanzeige wird die Passwortsiffern zeigen als: \* \* \* \*
- Um Benutzerkonten oder Anmelde-/Passwort-Info einzurichten oder zu editieren, gehen Sie zu: System Setup --> System --> User Management submenu.
- Sie können nur vom Live-View-Modus in das Setup-Menü gelangen.

### ⦿ Gehen Sie zum System-Setup

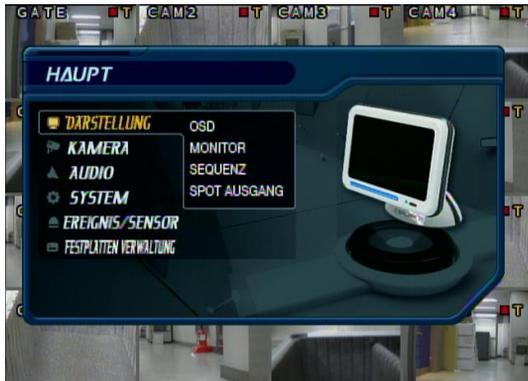


- Wählen Sie "System Setup", um in das Setup-Menü zu gelangen.

# 5. Menü

## 1. Anzeige

- Erlaubt Konfiguration von Anzeigeeigenschaften



- Live-View-Anzeigeoptionen werden in diesem Untermenü editiert.
- Bewegen Sie sich in den Menüs durch Benutzung der Richtungstasten.

- ENTER** Gewünschte Menükategorie wählen und 'Enter' drücken.
- RETURN** Zurück zum vorherigen Menü (oder Live-View-Modus)

### 1-1. OSD [Bildschirmanzeige]



- Status Bar: Symbol für Aufnahmemodus (Ein/Aus)  
(Aufnahme: Rot, Vor Aufnahme: Grün)
- Camera Title: Kameraname zeigen/verbergen (Ein/Aus)
- Event Icon: Ereignissymbol zeigen/verbergen (Ein/Aus)
- Border: Begrenzungsgitter zeigen/verbergen (Ein/Aus) in Mehrkanal - Modus
- Border Color: Farbe des Begrenzungsgitters auswählen

(weiß, blau, rot, gelb, grün, grau)

- Menu transparency: Transparenz des Setup-Menüs (0~80)
- Motion Sensor: Bewegungsmeldung (Aus/Aktiv/Inaktiv)
- Motion Color: Farbe der Motion Symbole (rot/blau/gelb/grün)
- Motion transparency: Transparenz der Bewegungsmeldung (0~3)

### 1-2. MONITOR



- Sequence Dwell: Kanalumschaltzeit des Hauptmonitors (1 ~ 60 s)
- Spot-Out Dwell: Kanalumschaltzeit des Spot Ausgangs (1 ~ 60 s)
- De-Interlace Mode: Beseitigt Verflechtung in der Anzeige  
※Das gilt nur bei 4CIF – Auflösung (704 x 480)
- Alarm Pop-Up Mode: Alarmkanal wird bei Aktivierung im Vollbild angezeigt
- Alarm Pop-Up Dwell: Pop-up-Zeit nach Alarm (1 ~ 60 s)
- Motion pop-up mode : Kanal wird bei erkannter Bewegung im Vollbild angezeigt (Ein/Aus)
- Motion pop-up dwell : Pop-up-Zeit nach Bewegung(1~60 s)
- Display mode : Auswahl des System-Monitorausgangs (VGA/FBAS)

**Tipp** Wenn Sie mit der Änderung der Einstellungen fertig sind, drücken Sie **Übernehmen** , um die Änderungen zu bestätigen.

## 5. Menü

### 1-3. SEQUENZ(8,16CH)



- Activation : Aktivierung der Sequenz Ein/Aus
- List : Sequenztitel
- Created By: Benutzer, der die Sequenz programmierte



- Wählen Sie "Add", um eine neue Sequenz hinzuzufügen
- Geben Sie den Sequenztitel ein
- Wählen Sie "Activation" (Ein/Aus)
- Speichern Sie [Save] und verlassen Sie das Menü.



- Um den Sequenztitel einzugeben, können Sie die virtuelle Tastatur öffnen, indem Sie die Enter-Taste drücken.
- Sie können sich auf der virtuellen Tastatur [Virtual Keyboard] bewegen, indem Sie die Richtungstasten benutzen und mit der Enter-Taste Ihre Eingabe bestätigen.

# 5. Menü

## \* Setup-Sequenz



① Drücken Sie Enter, dann verschwindet die rote Begrenzungslinie. Der Setup-Modus ist nun aktiv.



② Wählen Sie einen Anzeigemodus unter 16 Modi. 1 Satz kann aus 16 Modi bestehen.



③ Anzeigemodus gewählt, drücken Sie Kanalwahltaste nach Wunsch. Geben Sie NO für alle Kanäle ein. [NO = normalerweise offen]



④ Nächsten Modus wie vorher einrichten. Insgesamt können 16 Modi eingerichtet werden.



⑤ Wenn Setup beendet ist, drücken Sie Zurück. (Save & Exit / Exit / Cancel)



⑥ Mittels der SEQ-Taste des Bedienfelds auf der Vorderseite kann man Setup-Modus sehen.

## 1-4. Zweitausgang [SPOT OUT](8,16CH)



- Channel : Wählen Sie den Kanal (SPOT OUT), über den die aktiven Kameras angezeigt werden sollen.(1~4).

4 Kanalrekorder haben einen SPOT OUT  
 8 Kanalrekorder haben zwei SPOT OUT  
 16 Kanalrekorder haben vier SPOT OUT

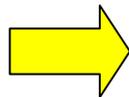
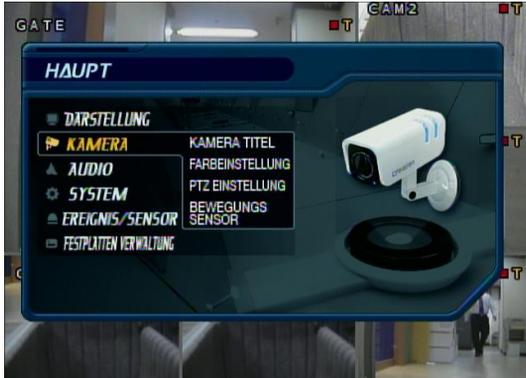
- Wählen Sie die zu betrachtenden Kamerakanäle durch anhaken. (Nr.1~Nr.16)
- Der Benutzer kann nun den gewählten Kanal über den separaten Monitorausgang betrachten .

# 5. Menü

## 2. Kamera

- Ermöglicht das Konfigurieren der Kameraparameter

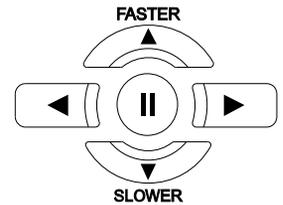
### 2-1. Kameratitel



- **Covert:** Ermöglicht das Verstecken eines Kanals [covert] ein (Ein/Aus)  
(Wenn ein Kanal als Covert eingestellt ist, wird er von Live View und Wiedergabe verborgen sein, aber das Kamerasignal wird noch aufgenommen.)
- **Titel:** Stellen Sie den Kameranamen ein, indem Sie die virtuelle Tastatur [Virtual Keyboard] benutzen.



- Benutzen Sie die Richtungstasten, um sich auf der Tastatur zu bewegen.
- Benutzen Sie die ENTER-Taste, um die Tastatur anzuklicken.



### 2-2. Farbeinstellung

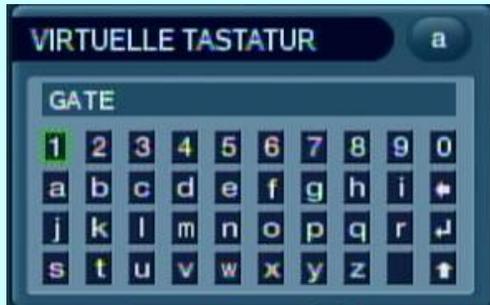


- Stellen Sie Helligkeit, Kontrast, Farbe und Farbton jedes Kanals ein.
- Alle Werte reichen von 0 ~100 (alle Werte sind 50 durch Voreinstellung)
- Sie müssen diese Werte bei jedem Kanal einzeln einstellen.

## 5. Menü

### Tipp

※Wie die virtuelle Tastatur zu benutzen ist



- Benutzen Sie die Richtungstasten, um Tasten auf der virtuellen Tastatur zu wählen
- Drücken Sie ENTER, um eine Symbol der virtuellen Tastatur zu wählen
- Drücken Sie die  -Taste, um zur Feststellfunktion und zur Interpunktion umzuschalten.

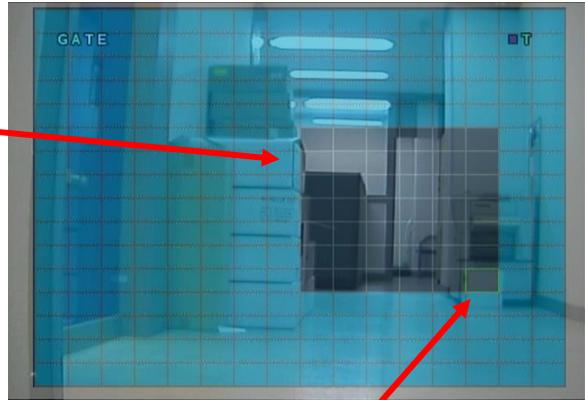
### 2-3. PTZ- Setup



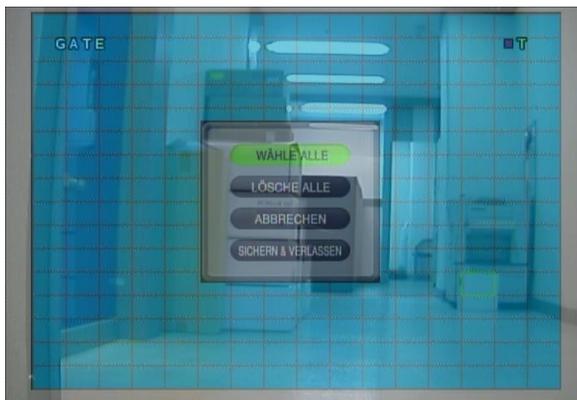
- Address : Stellen Sie die PTZ-Kamera-Adresse (0 ~ 255) ein
  - PTZ Protocol: Wählen Sie den Typ der PTZ-Kamera aus
  - Klicken Sie  an, um die PTZ-Details einzurichten.
  - Baud Rate : Stellen Sie die Geschwindigkeit der PTZ-Kommunikation (2400, 4800, 9600, 19200, 38400 bps) ein
- ※Unterstützte PTZ-Protokolle : GANZ-PT, Samsung (MRX-1000), Samsung (SCC641), Honeywell (SD1) Honeywell (GMC), Lilin (Fastdome), Fastrax (II), GC (655N), D-MAX, Sunin DSC-230, Scan Dome-II, Vicon, Philips 8560-700 Sensormatic, Panasonic (WV-CS850), Panasonic (WV-CSR604), VRX-2101 Kalatel (KTD-312), PELCO-D, PELCO-P, Dynacolor (D7722)

# 5. Menü

## 2-4. Bewegungsmeldung



- Stellen Sie Niveau der Bewegungssensibilität ein (1 ~10)
- Klicken Sie AREA SETUP an, um bewegungssensiblen Bereich zu definieren
- Bereich wird auf einem 16 x 16 Zielgitter ausgewählt. (Der gesamte Sichtbereich ist bei allen Kanälen durch Voreinstellung ausgewählt)
- Bewegen Sie den Cursor über das Gitter, indem Sie die Richtungstasten benutzen.
- Drücken Sie ENTER und benutzen Sie dann die Richtungstasten, um einen Bereich von Zielen auf dem Gitter auszuwählen.
- Drücken Sie wieder ENTER, um den ausgewählten Bereich auszuwählen. (Bei einem Bereich, der schon markiert ist, wird die Markierung aufgehoben.)



- Drücken Sie die RETURN –Taste, um das AREA SETUP wieder zu verlassen.
- Select All : Wählen Sie Gesamten Bereich für Bewegungssensibilität aus
- Deselect All : Deaktivieren Sie den gesamten Bereich
- Cancel : Annullieren Sie Änderungen am Setup und gehen Sie heraus
- Save & Exit : Speichern der Änderungen und Verlassen des Menüs

# 5. Menü

## 3. Ton

### 3-1. Audio

- Erlaubt die Konfiguration von Audio-Parametern und -Optionen



- Live Audio: Kameraton zum Audio-Ausgangsanschluss (EIN/AUS)
- Audio Monitoring Channel: Wählen Sie den Kanal für den Audio-Ausgang aus. (1 ~ 4 Kanäle des Audio-Eingangs)
- Network Audio TX: Erlaubt Übertragung des Live-Audio über Netz.
- Network Audio RX: Erlaubt Empfang des Audio-Talkbacks vom PC.

### 3-2. Summer

- Setup des Systemsummers



- Keypad: Tastenquittierungston bei Betätigen der Tasten des Rekorders
- Remote: Tastenquittierungston bei Betätigen der Tasten der Fernbedienung

# 5. Menü

## 4. System

- Basis-Setup der Systemumgebung

### 4-1. Datum/Zeit



※ Sie sollten die richtige Zeitzone für Ihren geografischen Standort einstellen, bevor Sie die anderen Einstellungen anpassen.

- Datum / Zeit: Stellen Sie aktuelles Datum und Uhrzeit ein.
  - Datumsformat: Wählen Sie die Art der Datumsanzeige aus. (Beispiel: YYYY/MM/DD oder MM/DD/YYYY)
  - Zeitformat: Stellen Sie Zeitanzeige auf der Basis von 12 oder 24 Stunden ein.
  - Network Time Server: Richten Sie NTP Time Server ein, um Datum/Zeit mit anderen Geräten im Netz zu synchronisieren.
  - D.S.T: Sommerzeit-Funktion (Ein/Aus)
- Zeitzonen-Setup: Wählen Sie die Zeitzone (in Bezug auf den WEZ [GMT]-Standard).



- Wenn die gewünschte Datums-/Zeiteinstellung auf ein(e) frühere(s) Datum/Zeit als das jetzige eingestellt ist, wird das System den Benutzer auffordern, die früheren Aufnahmedaten von der Festplatte zu löschen.

(Alle Daten, die vor dem/der gewünschten Datum/Zeit aufgezeichnet wurden, bleiben erhalten.)

[ OK -> Frühere Daten löschen und Datum/Zeit ändern. ]

[ CANCEL -> Keine Änderungen an Datums-/Zeiteinstellung. ]

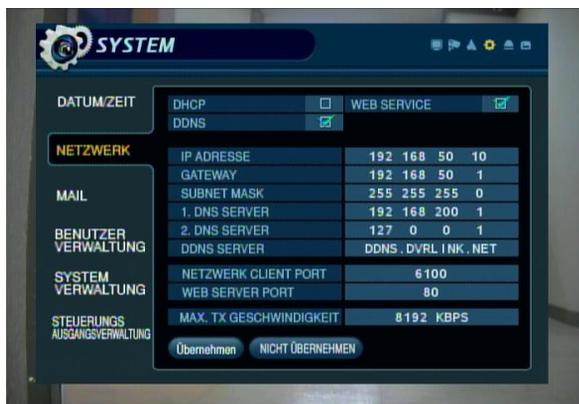
### Tip

※ Wie ist das Datums-/Zeit-Setup über Network (NTP) Time Server durchzuführen:

1. Stellen Sie die Zeitzone für Ihren geografischen Standort ein.
2. Richten Sie die Network Time Server – Information ein und drücken Sie die “Sync” - Taste.
3. Wenn die richtige Zeit nicht automatisch wiedergefunden wird, stellen Sie Datum/Zeit manuell ein.
4. Wenn d. richtige Datum/Zeit nicht eingestellt ist, können Sie Probleme bekommen, wenn Sie die Datums-/Zeit-Suche anwenden.

## 5. Menü

### 4-2. Netz



- IP Address : Geben Sie die IP-Adresse der Einheit ein
- Gateway: Geben Sie die IP-Adresse des mit dem Internet verbundenen Routers ein
- Subnet Mask: Geben Sie die Subnet Mask IP ein.
- DNS Server: Geben Sie die 1. und 2. DNS Server IP-Adressen ein
- DDNS Server: Geben Sie die DDNS Server IP-Adresse ein
- Net Client Port: Geben Sie die Client-Service-Anschlussnr. Ein (Standard: 6100)
- Web Server Port: Geben Sie die Netzserveranschlussnr. Ein (Standard: 80)

- Max TX Speed: Richten Sie max. Netz-Tx-Geschwindigkeit ein (56k ~ 8Mbps)

※Nach Vornahme der Änderungen am Netz-Setup,klicken Sie auf APPLY.

(Das System wird Sie auffordern, einen Neustart durchzuführen, um die Änderungen zu speichern.)

- DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) : IP-Adresse wird am DVR automatisch durch DHCP-Server/Router eingestellt.

1. Nehmen Sie die DHCP-Einstellung vor (Ein/Aus)
2. DHCP Off: Benutzer wird IP-Adresse manuell eingeben.
3. DHCP On : IP-Adresse wird automatisch zugewiesen. Nachdem DHCP auf On eingestellt ist, wird das System neu starten.
4. Nachdem das System neu gestartet ist, können Sie die neue IP-Adresse von diesem Menü aus oder in 'System Information' sehen.

- DDNS (Dynamic DNS): Der Rekorder wird mit einer dynamischen IP-Adresse verwendet, die von ISP [Internet-Service-Provider] jederzeit geändert werden kann.

※Bei DDNS ist es nicht nötig, die IP-Adresse bei jeder Verbindung einzugeben. Stattdessen wird eine Namensserveradresse verwendet.

※Sie werden ein Konto bei einem DDNS-Provider von 3. Seite einrichten müssen, der die Namensserveradresse vergeben wird.

1. Stellen Sie das DHCP auf On [Ein] oder geben Sie die IP-Adresse der Einheit manuell ein.
2. Stellen Sie DDNS auf On, stellen Sie die DDNS-Eigenschaften ein (Benutzername, Passwort und Domännennamen) und führen Sie einen Neustart des Systems durch.
3. Um auf den DVR unter Benutzung der Namensserveradresse zuzugreifen, ist das Format für die Adresse:  
http://[Benutzername].[Domäne]  
(Beispiel: http://mydvr.dyndns.org) (Benutzername: mydvr, Domäne: dyndns.org)
4. Sie werden die ganze korrekte DDNS-Information in das Netz-Setup eingeben müssen, damit der DVR, seine neue IP-Adresse dem DDNS-Server mitteilt, immer wenn eine Änderung eintritt.
5. Wenn Sie einen Router in Ihrer Netzkonfiguration verwenden, ist es der Router der für DDNS eingerichtet werden muss, nicht der DVR.

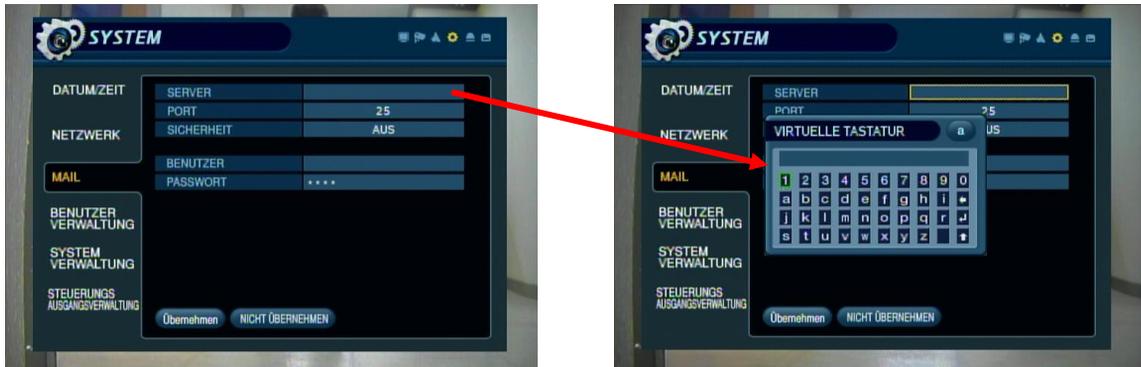
### Tipp

※Über Netzkonfiguration

1. Wenn Ihr DVR über einen Router mit dem Internet verbunden ist, müssen Sie Port-Weiterleitung anwenden, damit Benutzer außerhalb Ihres Lokalen Netzes (LAN) von fern über das Internet auf den DVR zugreifen können.
2. Leiten Sie die Web- und Client Service Port-Nrn. an die Private (LAN) IP-Adresse des DVR weiter.
3. Der Router und DVR müssen IP-Adressen haben, die sich in demselben Teilnetz des Netzes befinden.  
Beispiel: Router-IP: 192.168.0.1 DVR-IP: 192.168.0.x (x ist irgendeine Zahl von 2 ~ 254)
4. Benutzer verbinden sich mit d. DVR über d. Internet unter Benutzung des Routers Öffentlicher (WAN) IP-Adresse.
5. Wenn die Einstellungen der Port-Weiterleitung im Router korrekt sind, wird er alle Daten zu/von d. DVR weiterleiten.
6. Wenn der DVR das einzige Gerät ist, das Ihren Internet-Anschluss benutzt, wird ihm die Öffentliche (WAN) IP – Adresse zugewiesen, die Ihnen von Ihrem Internet Service Provider (ISP) gegeben wird.

## 5. Menü

### 4-3. E-Mail



Diese Einstellungen ermöglichen es dem DVR, ausgehende E-Mail-Benachrichtigungen an die Liste von Empfängern, die im DVR aufgelistet sind, zu versenden.

- Server: Richten Sie die ausgehende Mail-Server-Adresse ein
  - Geben Sie die Serveradresse unter Benutzung der virtuellen Tastatur [Virtual Keyboard] ein.
- Port: Mail-Server-Port-Nummer (voreingestellt ist Port 25)
- Security: Für einen Mail-Server ist eine ausgehende SMTP-Genehmigung erforderlich (Ein/Aus)
- User & Password: Geben Sie Benutzernamen und Passwort ein (falls für ausgehende SMTP-Genehmigung erforderlich).

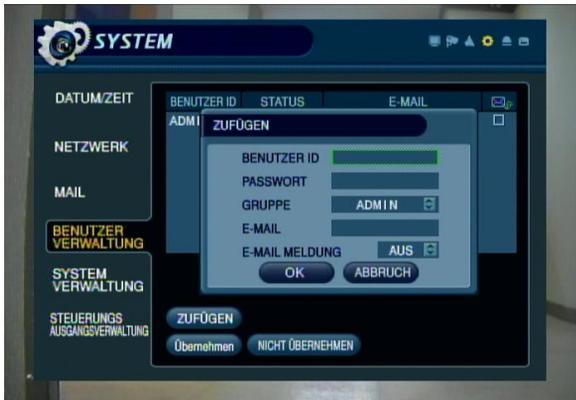
# 5. Menü

## 4-4. Benutzer-Management [User Management]



### Setup des DVR - Benutzerkontos

- Es gibt 3 Gruppen von Kontotypen:
  - Administrator, Manager und Benutzer [User]
- Insgesamt 7 Benutzer können für jeden Kontotyp festgelegt werden.



- Geben Sie die neue Benutzerkennung ein,
- Geben Sie ein numerisches Passwort ein, indem Sie die Kanalwahltasten (0 ~ 9) benutzen.
- Wählen Sie den Kontotyp, zu welchem der Benutzer gehört.
- Geben Sie die E-mail-Adresse des neuen Benutzers ein.
- Schalten Sie die E-Mail-Benachrichtigung (An/Ab)



- Geben Sie die Benutzerkennung und die E-Mail-Adresse unter Benutzung der virtuellen Tastatur [Virtual Keyboard] ein.

# 5. Menü

## 4-5. Systeminformation



- S/W Version: DVR-Firmware-Version
- H/W Version: DVR-Hardware-Version
- Video Signal Type: NTSC oder PAL
- Disk Capacity: genutzte Festplattenkapazität / gesamte Festplattenkapazität
- IP Address: Die gegenwärtige IP-Adresse des DVR
- MAC Address: Feste Hardware (MAC)-Adresse des DVR
- System name: Geben Sie Systemnamen mit virtueller Tastatur ein.



- F/W - Update
  - Benutzer kann F/W - Update mit USB-Gerät vornehmen.
  - Betätigen Sie 'PRESS'
  - Wählen Sie F/W aus der Liste.
  - Betätigen Sie 'START'

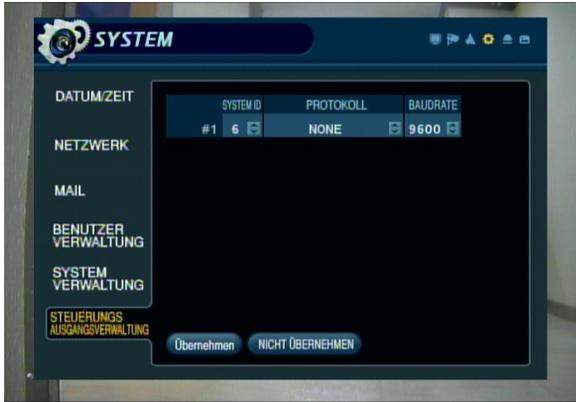


- Werkseitige Standardeinstellung
  - Klicken Sie auf die Schaltfläche "Press", um den DVR auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurückzusetzen.
  - Das System wird eine Warnmeldung anzeigen. Klicken Sie auf OK, um fortzusetzen oder CANCEL, um die aktuellen Einstellungen beizubehalten.
  - Wenn Sie den DVR auf den Werkzustand einstellen, werden alle Einstellungen initialisiert aber die aufgezeichneten Videodaten werden nicht gelöscht.

- Systemdaten
  - Der Benutzer kann Einstellungen speichern/laden.
  - Betätigen Sie 'SAVE', um das aktuelle Setup ohne Nachricht zu speichern.
  - Betätigen Sie 'LOAD', um das gespeicherte Setup vom USB-Gerät ohne Nachricht zu laden.

## 5. Menü

### 4-6. Steuereinrichtung [Control device]



- System ID: Wählen Sie die Systemkennung aus. (1~254)
- Protocol: Wählen Sie das Protokoll aus.
- Baud rate: Stellen Sie die Übertragungsrate in Baud ein.

## 5. Ereignis/Sensor

### 5-1. Festplatten-Ereignis [HDD Event]



- Drive: Alle Festplattenlaufwerke sind nach IDE – Kanalnummer aufgeführt.
- Smart Alarm: Temperaturalarm einstellen (Ein/Aus).
- Check Interval: Zeit zwischen den Smart-Alarmkontrollen.

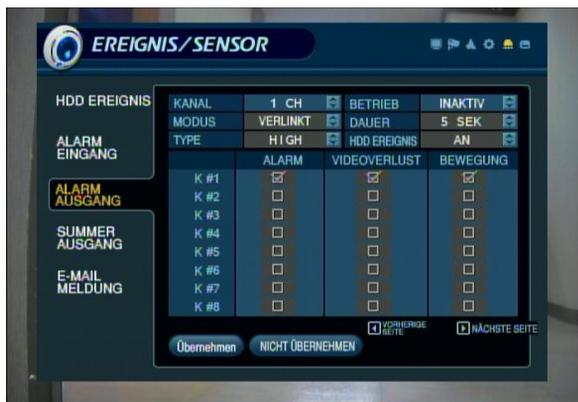
## 5. Menü

### 5-2. Alarmeingang [Alarm Input]



- Zustand: Alarm/Sensor-Verbindungsstatus einstellen (Aktivieren/Deaktivieren)
- Art: Alarm/Sensor als Normal Offen oder Normal Geschlossen [Closed] einstellen.

### 5-3. Alarmausgang [Alarm Out]



- ※ Konfigurieren Sie den DVR-Alarm-Relais-Ausgang für jeden Kanal, um Relaisausgang bei Alarmaktivierungen, Bildverlust oder Bewegung auszulösen.
- Channel: Wählen Sie den Kanal des Alarmausgangs aus
- Mode: Richten Sie Relais im Gesperrten [Latched] oder Transparenten Modus.
- Type: Richten Sie Relaisart als Normal Offen oder Normal Geschlossen ein.
- Operation: Richten Sie Relaisverbindung mit Alarmsensor ein.

- Duration: Stellen Sie die Zeit für die Alarmdauer ein (5 Sekunden ~ 5 Minuten oder bis vom DVR manuell beendet)
- HDD Event: Stellen Sie Alarm (Ein/Aus) ein, wenn ein Festplattenfehler auftritt.

### Tipp

- Alarmausgangsmodus (Latched / Transparent)

Latched – Wenn der Alarm ausgelöst wurde, wird d. Relais entsprechend der eingestellten Alarmverweildauer (Duration) aktiv bleiben. Dabei kann die Alarmverweildauer des Relais länger anhalten als der Alarm eigentlich stattfindet.

Transparent – Das Relais ist nur aktiv, während eines Alarmes.

## 5. Menü

### 5-4. Summer [Buzzer Out]



- Operation: Summer (Aktivieren/Deaktivieren) [Enable/Disable].
- Mode: Setup im Latched [Gesperrten]/Transparent Modus (wie Alarmausgang).
- HDD Event: Summer ertönt sobald ein Festplattenfehler eintritt
- Duration: Summerzeit (5 s ~ 5 min oder manuelles Rücksetzen am DVR)
- Richten Sie jeden Kanal separat ein, um Summer bei Alarmaktivierung, Bildverlust und/oder Bewegungsereignis auszulösen.

## 5. Menü

### 5-5. E-Mail-Benachrichtigung [Notification]



- E-Mail-Benachrichtigung sendet eine E-Mail an eine Liste von Empfängern, basierend auf Alarm-, Bildverlust-, Bewegungs- oder Festplattenereignissen.
- Versehen Sie den jeweiligen Kanal mit einem Haken, für den Sie eine E-Mail-Benachrichtigung auslösen wollen.
- Die Empfängerliste wird innerhalb des Systems konfiguriert → Menü des Benutzermanagements [User Management menu].
- Vergewissern Sie sich, dass alle ausgehenden Mailserver-Einstellungen korrekt sind, innerhalb des Menü System → Mail, um den Emailversand sicherzustellen.

## 6. Plattenmanagement [Disk Management]



- Record Time Limit: Maximale Aufnahmedauer. Ist diese Aufnahmedauer überschritten werden alle Aufzeichnungen angehalten und der Systemsommer ertönt. Die Aufzeichnungen können wieder gestartet werden, nachdem Record Time Limit ausgeschaltet wird (OFF) oder die Festplatte gelöscht (Format) wurde.
  - Disk Overwrite: (ON/OFF [Ein/Aus]) Überschreiberlaubnis (wenn Festplatte voll ist)
    - ON: Festplatte überschreiben, beginnend mit den ältesten Daten (auch bekannt als FIFO – first in, first out)
    - OFF: Wenn die Festplatte voll ist, werden die Aufnahmen angehalten, und der Systemsommer ertönt.
  - Format: (Klicken Sie auf START, um Festplatte zu formatieren). Alle aufgezeichneten Daten werden von der Festplatte gelöscht.
- [HINWEIS: Alle neu installierten Festplatten werden während des Selbsttests nach Einschaltung [Power-On Self Test] (POST) erkannt, und das System wird Sie auffordern, die neue(n) Festplatte(n) zu formatieren, bevor Sie in das Rekordermenü aufrufen. Sie können neue Festplatten nicht vom Disk-Management-Menü aus formatieren, bevor diese nicht zuerst, während der Startsequenz, formatiert worden sind.]

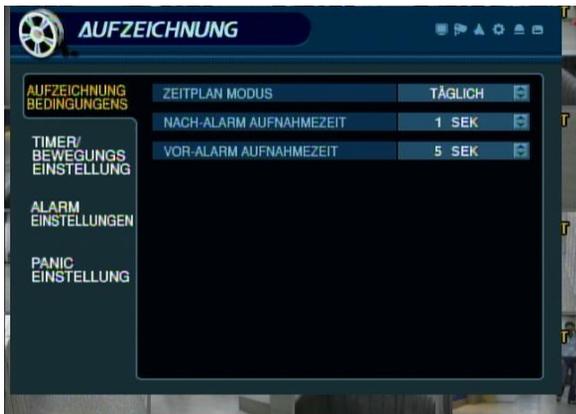
## 5. Menü

### ○ Gehen Sie zum Aufzeichnungsmenü [Record Menu]



- Betätigen Sie die Setup-Schaltfläche und melden Sie sich als ADMINISTRATOR an.
- Wählen Sie "Record Menu"

### 1. Aufzeichnungsvorgänge [Recording Operations]

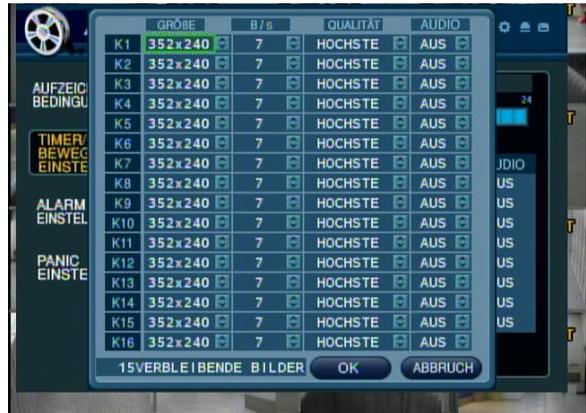


- Schedule Mode: Wählen Sie 'DAILY' [Täglich] oder 'WEEKLY' [Wöchentlich].
  - Daily : Der Aufzeichnungsplan, den Sie konfigurieren, wird für jeden Tag der Woche benutzt.
  - Weekly: Sie müssen den Aufzeichnungsplan für jeden Tag der Woche einzeln konfigurieren.
- Pre-Event Recording Time: (1 ~ 5 Sekunden) Daten werden auf der Festplatte 1 bis 5 Sekunden, bevor ein Ereignis entdeckt wird, aufgezeichnet. (Videodaten werden aus einem permanenten Zwischen-Ring-Speicher verwendet)
- Post-Event Recording Time : (5 s ~ 3 Min.) Daten werden auf der Festplatte 5 Sekunden bis 3 Minuten, nachdem ein Ereignis beendet ist, aufgezeichnet.

# 5. Menü

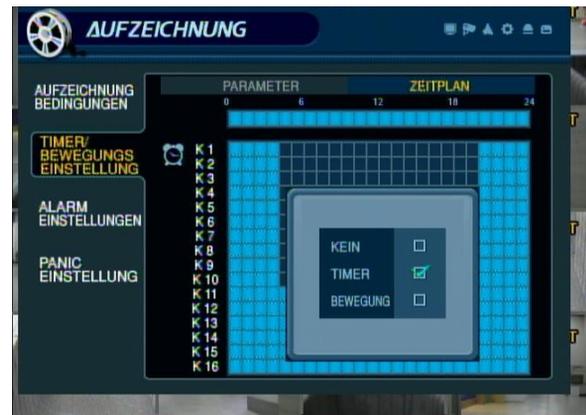
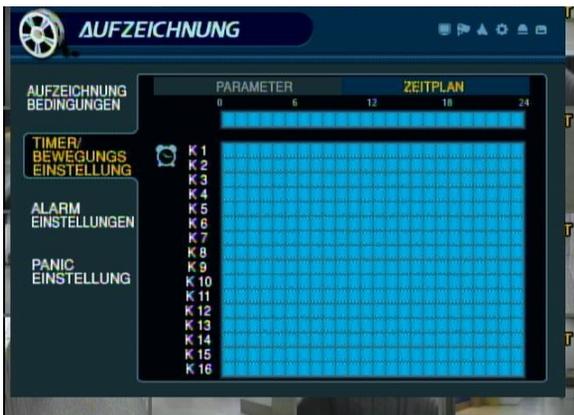
## 2. Plan für kontinuierliche Aufzeichnung / Bewegungsaufzeichnung

### 2-1. Parameter



- Wählen Sie einen Zeitblock aus der 0-24 Std. Zeitanzeige (Sie können Mehrfachblöcke auswählen).
- Drücken Sie wieder ENTER, um die Auflösung, FPS [Einzelbilder pro Sekunde], Qualität und Audio für jeden Kanal einzustellen.

### 2-2. Plan [Schedule]



• Symbol f. kontinuierliche Aufzeichnung



• Symbol f. Bewegungsaufzeichnung

- Wählen Sie einen Bereich (Kanal / Tageszeit) auf dem Plan-gitter und drücken Sie Enter, um seine Eigenschaften anzupassen.
- Stellen Sie Bereich als 'Timer' (kontinuierlich), 'Motion' [Bewegung], oder None [keiner] ein.

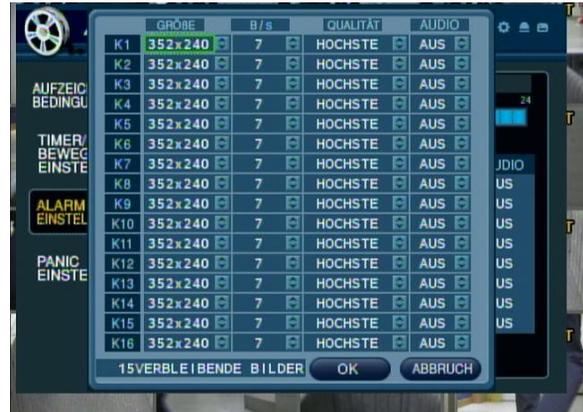
• Wenn 'WEEKLY' [Wöchentliche] Aufzeichnung aktiviert ist, müssen Sie jeden Tag der Woche einzeln einrichten.

• Wenn 'DAILY' [Tägliche] Aufzeichnung aktiviert ist, werden Sie einen Plan für jeden Tag der Woche einrichten.

## 5. Menü

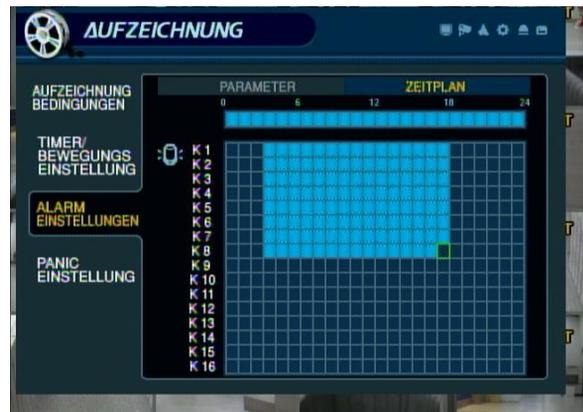
### 3. Alarmaufzeichnungsplan [Alarm Recording Schedule]

#### 3-1. Parameter



- Wählen Sie einen Zeitblock aus der 0-24 St. Zeitanzeige aus (Sie können Mehrfachblöcke auswählen).
- Drücken Sie wieder ENTER, um die Auflösung, FPS [Einzelbilder pro Sekunde], Qualität und Audio auf jedem Kanal einzustellen.

#### 3-2. Plan [Schedule]



• Symbol f. Alarmaufzeichnung

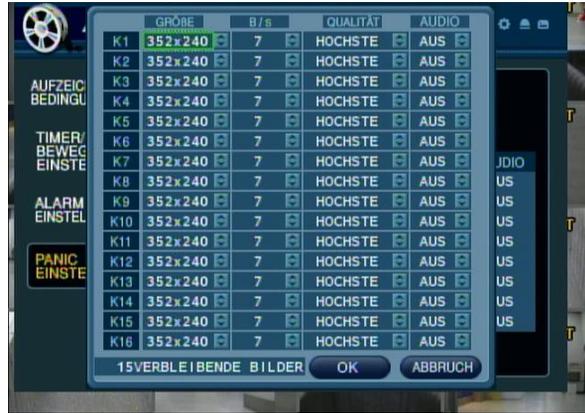
• Wählen Sie einen Bereich (Kanal / Tageszeit) auf dem Plan.

• Drücken Sie Enter, um Alarmaufzeichnung auszuwählen (oder zu deaktivieren).

- Wenn 'WEEKLY' [Wöchentliche] Aufzeichnung aktiviert ist, müssen Sie jeden Tag der Woche einzeln einrichten.
- Wenn 'DAILY' [Tägliche] Aufzeichnung aktiviert ist, werden Sie einen Plan für jeden Tag der Woche einrichten.

# 5. Menü

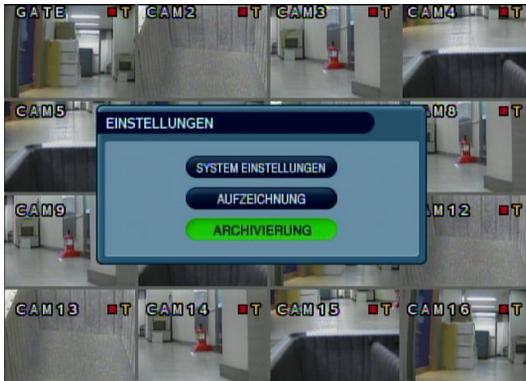
## 4. Panik-Setup



- Drücken Sie Enter, um den jeweiligen Kanal einzurichten.
- Richten Sie jeden Kanal separat ein. (Größe, FPS [Einzelbilder pro Sekunde], Qualität, Audio)
- Bei Betätigen der Panik Taste (Frontbedienfeld des Rekorders) wird, entsprechend dieser Panik Konfiguration, die Aufzeichnung aktiviert.

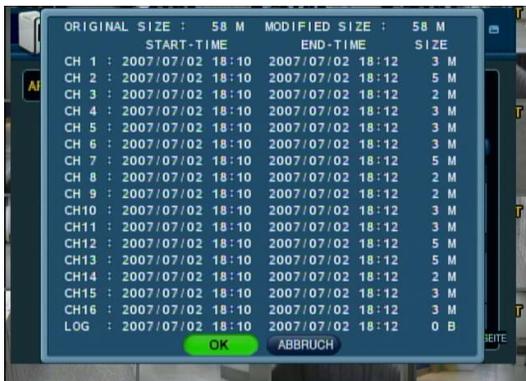
## 5. Menü

### ⊙ Gehen Sie zu Archivierung [Archiving]



### 1. CD-R/W und USB - Archivierung / Backup

- (1) Device [Gerät]: Wählen Sie aus vorhandenen Medien. (CD-R/W und/oder USB-Speicherstick werden automatisch erkannt.)
- (2) From [Ab]: Wählen Sie Startdatum/-zeit der Videoaufnahme aus, die Sie archivieren möchten.
- (3) To [Bis]: Wählen Sie Enddatum/-zeit der Videoaufnahme aus, die Sie archivieren möchten.
- (4) Channel & Video/Audio Selection: Wählen Sie, welcher Kanal und ob Audio mitarchiviert werden soll.
- (5) Title : Benennen Sie den Titel des Archivs um (unter Benutzung der virtuellen Tastatur)
- (6) Event [Ereignis]: Wählen Sie diese Option aus, um die Event Log-Datei in das Archiv aufzunehmen.
- (7) Start: Klicken Sie auf die Schaltfläche START, um mit der Archivierung zu beginnen.



- Ein Bestätigungsdialog wird erscheinen, der Kanäle, den Datums-/Zeitstempel und die Datenmenge jeder Datei enthält.
- Klicken Sie auf OK, um den Archivierungsvorgang fortzusetzen.

### Tipp

- Ein kompatibler 128MB-USB-Speicherstick ist bei jeder DVR-Einheit der DR-Serie dabei.
- Ein Update, um die Videodaten in Ihrem Mediaplayer wiedergeben zu können, ist dem Backup enthalten.
- Bei Verwendung von CD RW Medien vergewissern Sie sich bitte vorher, dass das Medium leer ist.

## 6. Client

### • Mindest- und empfohlene Systemanforderungen für einen Client-PC

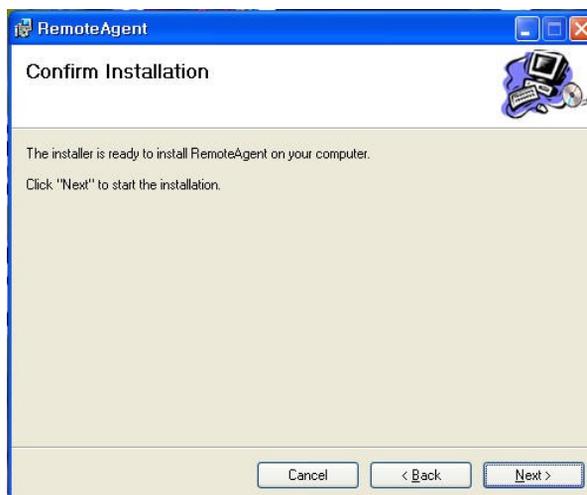
- (1) Prozessor: Pentium III @ 500 MHz (Minimum), Pentium 4 @ 1GHz oder mehr (empfohlen)
- (2) Betriebssystem: Windows 2000 Pro (Minimum), Windows XP Pro (empfohlen), DirectX Version 9.0c (oder höher)
- (3) Speicher (System RAM): mindestens 256MB, 1GB (empfohlen)
- (4) Videokarte: DirectX-unterstützte Videokarte mit mindestens 32MB RAM (Minimum), 64MB (empfohlen)
  - ※ IMM4 Codec Installiert (um archivierte AVI-Dateien innerhalb des Windows Media Player wiederzugeben)  
[Die Codec-Installationsdateien werden automatisch auf alle archivierten Medien vom DVR kopiert]

### • Installation des DVR Remote Agent [fern wirkendes Dienstprogramm]

- (1) Starten Sie die Installationsroutine von der beiliegenden Programm CD.

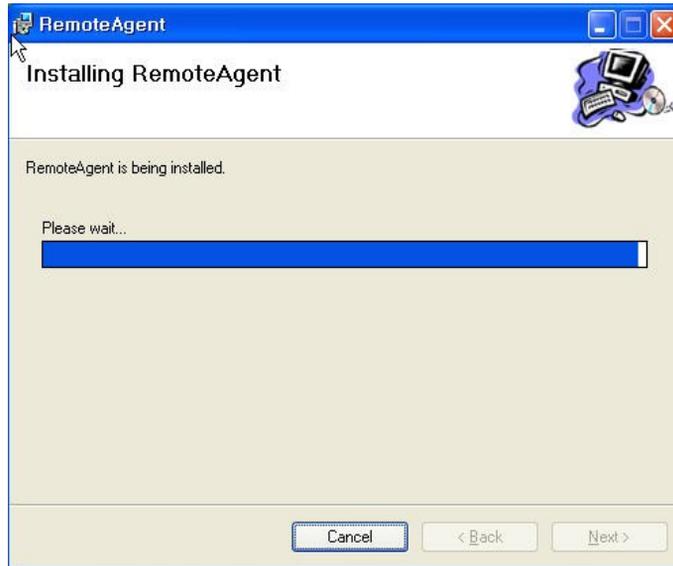


- (2) Schließen Sie alle aktiven Programme im Hintergrund, bevor Sie auf Next klicken, um zum nächsten Schritt zu gelangen.

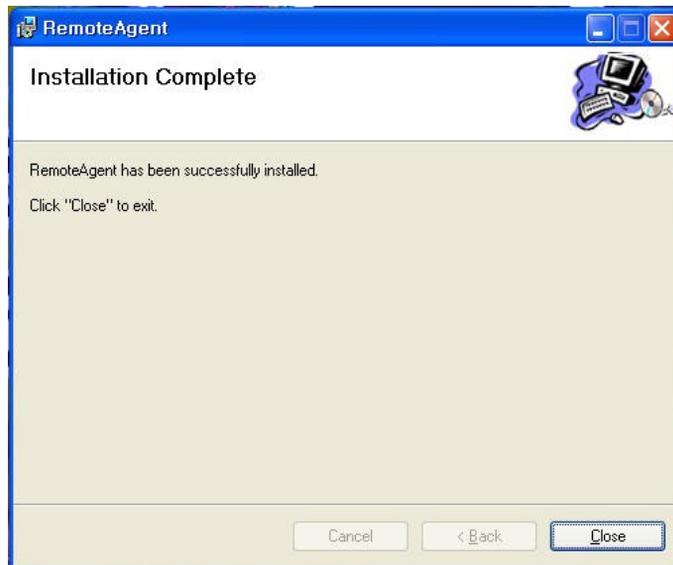


## 6. Client

(3) Wählen Sie das Verzeichnis, in welches die Remote Agent - Software installiert werden wird.

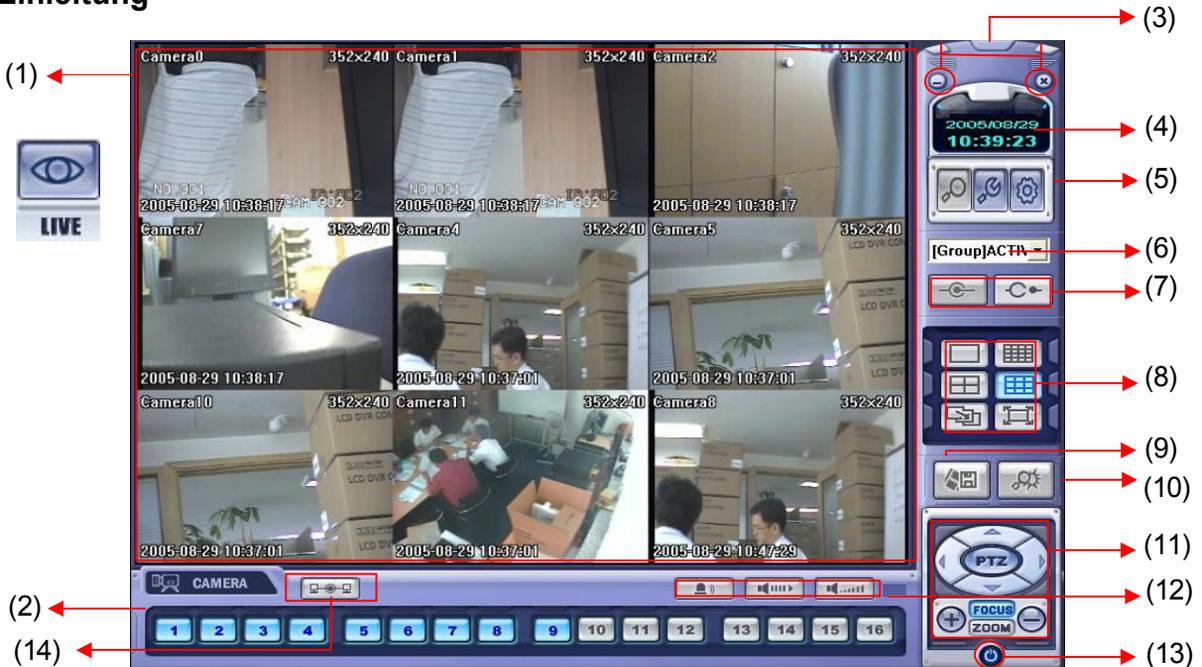


(4) Die Dateien der Remote Agent - Software werden auf Ihren PC kopiert, wobei eine Statuszeile den Fortschritt anzeigt.



# 6. Client

## 1. Einleitung

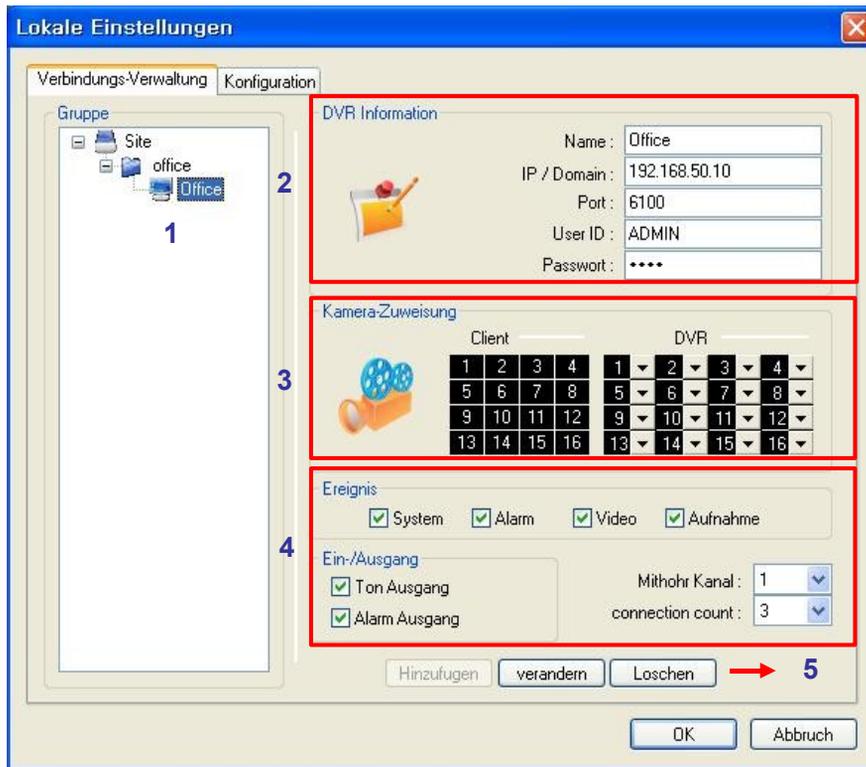


- (1) Hauptanzeige: Zeigt Einzel- oder Mehrkanalansicht von Kameras, die mit dem DVR verbunden sind.
- (2) Kamerawahlschaltflächen: Klicken Sie die Schaltfläche an, um die ausgewählte Kamera anzuzeigen.
- (3) Minimieren / Herausgehen: Minimieren Sie DVR Client - Fenster (auf Taskleiste) oder beenden Sie den Remote Agent.
- (4) Datums-/Zeitanzeige: Zeigt aktuelle/s Datum/Zeit des DVR-Systems.
- (5) SUCHE: Geben Sie den Suchmodus ein, um ein aufgezeichnetes Video zu suchen und wiederzugeben  
 SETUP: Richten Sie die Eigenschaften des Remote Agent ein, einschließlich der Liste, der anzuschließenden DVR- Einheiten.  
 KONFIG: Erlaubt die Fernkonfiguration einer angeschlossenen DVR-Einheit.
- (6) DVR - Auswahl: Wählen Sie einen DVR, zu dem die Verbindung mit dem Remote Agent hergestellt werden soll.
- (7) Verbinden: mit ausgewähltem DVR verbinden.  
 Trennen: vom ausgewählten DVR trennen.
- (8) Wahl der Bildschirmteilung: Änderung des Modus der Bildschirmteilung (1/4/9/16" Bild, Sequenz, Vollbild)
- (9) Speichern in AVI-Datei beginnen: Beginn des Speicherns von Live- oder Wiedergabebildern auf dem lokalen PC im AVI-Format.
- (10) Ereignisprotokollbetrachter: Anzeige des aktuellen Ereignisprotokolls und Sprung zum Ereignis zwecks Wiedergabe.
- (11) PTZ-Steuerschaltfläche: Steuerung Kameraschwenkung, -neigung, -zoom und -fokus (nur für unterstützte PTZ- Geräte)
- (12) Audio-Schaltfläche und Alarm: Steuerung des bidirektionalen Audio, Stummschaltung und Alarmschalter (Ein/Aus).
- (13) Beenden: Verlassen des Remote Agent.
- (14) Verbindungsstatus: Zeigt den Netzstatus eines angeschlossenen DVR an.

# 6. Client

## 2. Konfiguration

### 2-1. DVR - Liste



(1) Liste von DVRs und DVR-Gruppen

(2) DVR-Information: Geben Sie DVR-Namen, IP, Port, User ID, Passwort ein

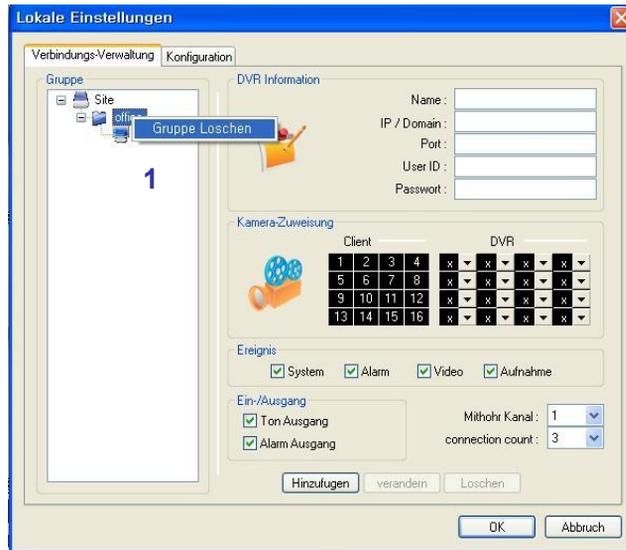
(3) Kameraposition: Stellen Sie Kamerapositionen für Mehrkanalbetrachtung ein

(4) Verschiedene Optionen

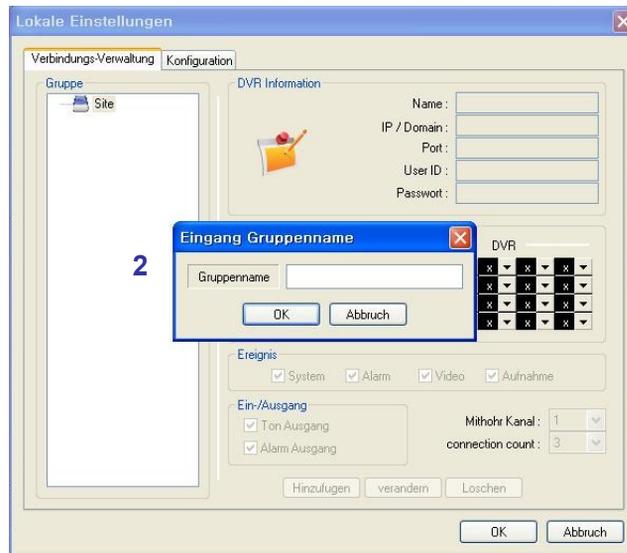
(5) DVR oder DVR-Gruppe hinzufügen [add], modifizieren [modify] oder löschen [delete]

## 6. Client

### 2-2. Gruppe hinzufügen [add]

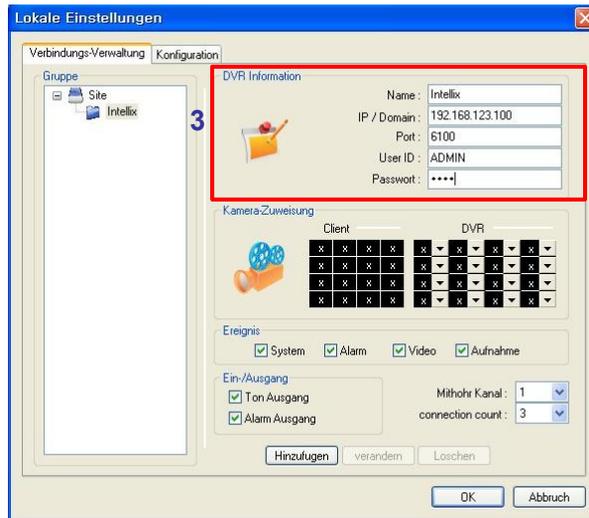


(1) Klicken Sie auf 'Site' im weißen Group-Feld mit der rechten Maustaste

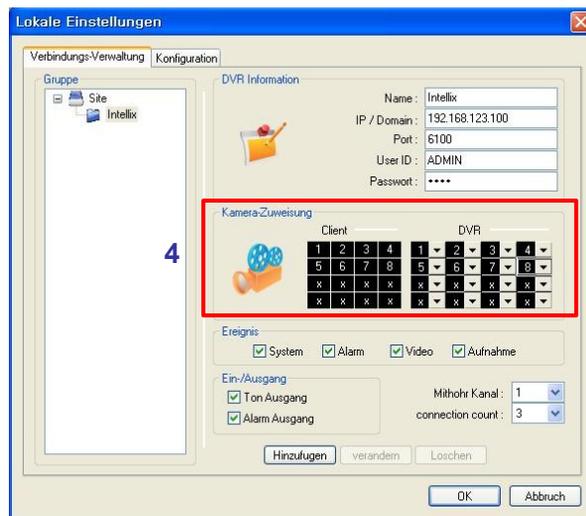


(2) Legen Sie einen Gruppennamen fest, durch Ihre Eintragung in das Feld Group Name.

## 6. Client

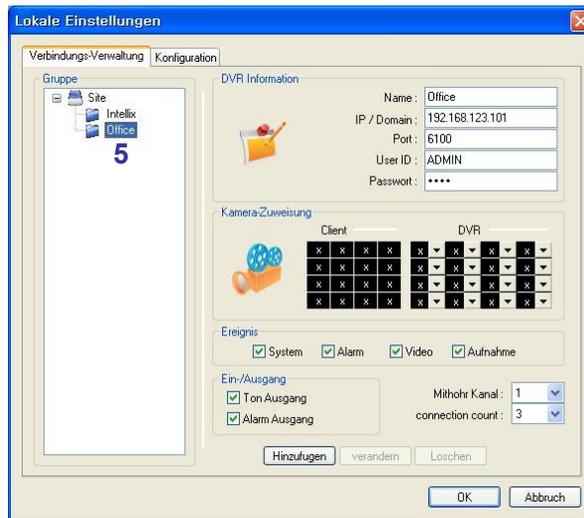


(3) Geben Sie die DVR-Information ein.(Name, IP, Port, ID, PW [Passwort])



(4) Mit Camera Assign weisen Sie den Kamerakanälen eine Position auf Ihrem Monitor zu.  
(RA=remote agent; DVR=Rekorder)  
Beenden Sie die Konfiguration mit der ADD Schaltfläche.

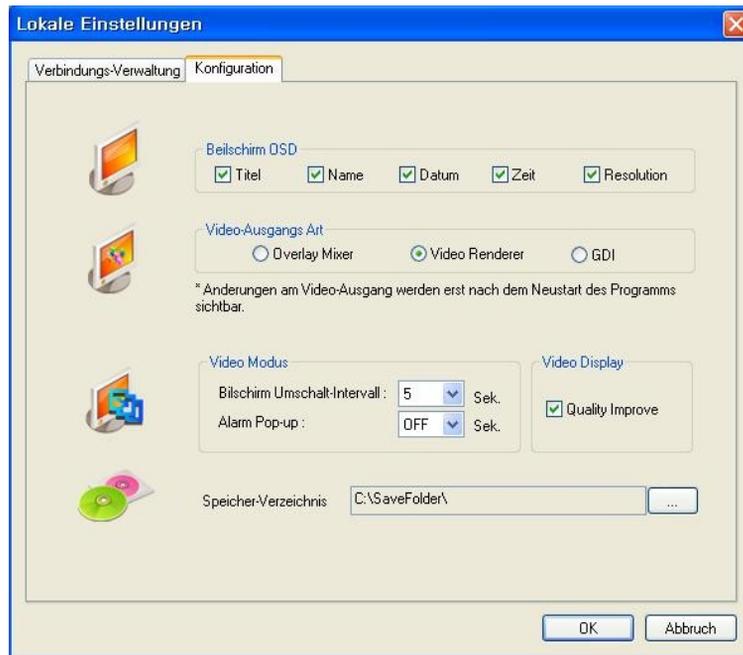
## 6. Client



(5) Die neue DVR-Liste wird auf der Seite links oben (Group) gezeigt.

## 6. Client

### 2-3. Konfiguration



- (1) Video OSD [Bildschirmanzeige]: Wählen Sie Bildschirmenblendungen aus. (Titel, Name, Datum, Zeit)
- (2) Video output: Wählen Sie die Videoausgangsmethode.
  - Overlay Mixer [Überlagerungsmischer]: Die Videodaten werden direkt durch die Grafikkarte verarbeitet.
  - Video Renderer [Video-Bildberechnungsprogramm]: Die Videodaten werden durch den Hauptprozessor verarbeitet.
  - GDI: Wenn Sie das Video nicht auf die oberen zwei Arten sehen können, verwenden Sie GDI.
- (3) Video-Modus
  - Screen switching interval [Bildschirm-Schaltintervall]: Wählen Sie während der Überwachung ein Bildschirmwechsel- intervall aus (2~300 s)
  - Alarm-Pop-up: Pop-up-Zeit des Alarms bei Kanal ein (2~60 s) /aus.
- (4) Saving Directory [Sicherungsverzeichnis]: Bestimmen Sie das Sicherungsverzeichnis für Backup-Bilder des Fern-PC.

## 6. Client

Betätigen Sie die Schaltfläche  , nachdem Sie eine Verbindung zum Rekorder hergestellt haben.



Überprüfe Berechtigung

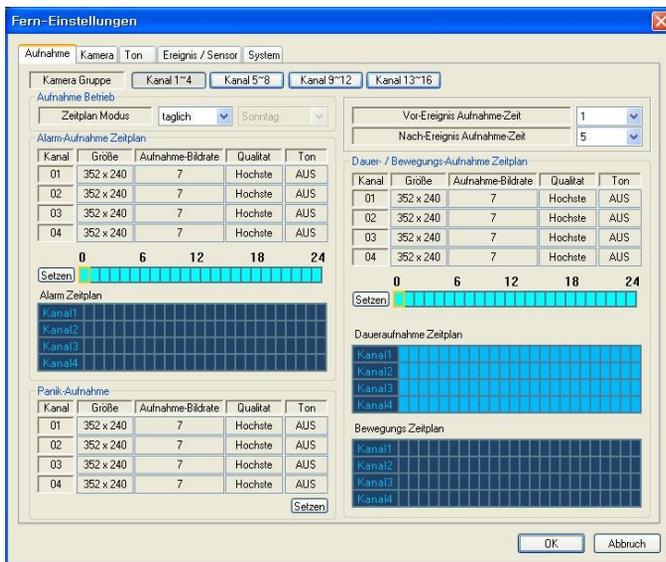
DVR Name: Office

Benutzer ID: ADMIN

Passwort:

OK Abbruch

Wenn das Eingabefenster für das Passwort geöffnet ist, geben Sie das Passwort ein.



Fern-Einstellungen

Kamera Gruppe: Kanal 1~4 Kanal 5~8 Kanal 9~12 Kanal 13~16

Aufnahme Betrieb: Zeitplan Modus: taglich Sonntag

Vor-Ereignis Aufnahme-Zeit: 1 Nach-Ereignis Aufnahme-Zeit: 5

Kanal	Größe	Aufnahme-Bildrate	Qualität	Ton
01	352 x 240	7	Hochste	AUS
02	352 x 240	7	Hochste	AUS
03	352 x 240	7	Hochste	AUS
04	352 x 240	7	Hochste	AUS

Alarm-Aufnahme Zeitplan

0 6 12 18 24

Alarm Zeitplan

Kanal	Größe	Aufnahme-Bildrate	Qualität	Ton
01	352 x 240	7	Hochste	AUS
02	352 x 240	7	Hochste	AUS
03	352 x 240	7	Hochste	AUS
04	352 x 240	7	Hochste	AUS

Panik-Aufnahme

Kanal	Größe	Aufnahme-Bildrate	Qualität	Ton
01	352 x 240	7	Hochste	AUS
02	352 x 240	7	Hochste	AUS
03	352 x 240	7	Hochste	AUS
04	352 x 240	7	Hochste	AUS

OK Abbruch

### 1. Aufzeichnung [Record]



Aufnahme Einstellungen

Kamera	Größe	Aufnahme Bildrate	Qualität	Ton
01	352 x 240	7	Hochste	AUS
02	352 x 240	7	Hochste	AUS
03	352 x 240	7	Hochste	AUS
04	352 x 240	7	Hochste	AUS

15 Bilder verfügbar

OK Abbruch

#### • Record Operations [Aufzeichnungsvorgänge]

- Schedule Mode [Planmodus]: Weekly [Wöchentlich] oder Daily [Täglich].  
(Bei wöchentlichem Modus stellen Sie jeden Tag ein.)
- Pre Event Recording Time: Bei Alarm werden die Videodaten einem Ringspeicher entnommen. Es wird dann entsprechend der eingestellten Zeit, vor Alarmierung, aufgezeichnet. (0 ~ 5 Sekunden)
- Post Event Recording Time: Bei Alarm wird so lange aufgezeichnet, wie es durch diese Einstellung festgelegt ist, auch, wenn das Alarmereignis nicht mehr anhält. (5 ~ 180 Sekunden)

#### • Alarm Recording Schedule

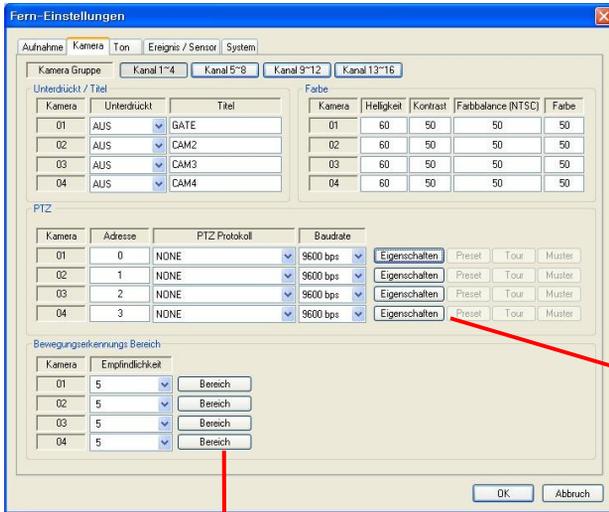
- Klicken Sie auf "Set" zwecks Alarm-Aufzeichnung.
- Einrichten von Größe, Aufz.geschwindigkeit, Qualität,

Audio.

#### • Continuous/Motion record Schedule

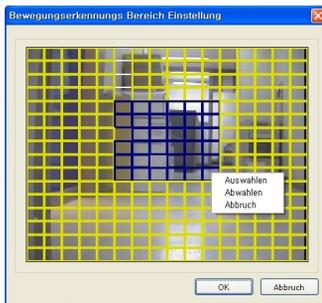
- Klicken Sie auf "Set" für den Plan kontinuierlicher Aufzeichnung/ Bewegungsaufzeichnung.
- Einrichten von Größe, Aufzeichnungsgeschwindigkeit, Qualität und Audio.

# 6. Client



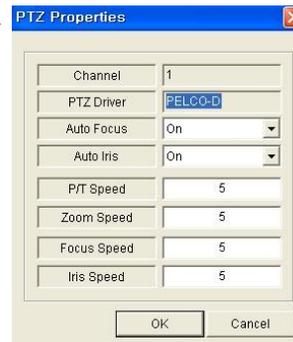
## 2. Kamera

- Status/Titel-Setup
- Setup des Titels für jede Kamera
- Farb-Setup
- Setup der Farbe für jeden Bildschirm.
- PTZ-Setup
- Setup für jedes Kamera-PTZ-Protokoll, Übertragungsrate in Baud.



- Bewegungsbereich

- Klicken Sie auf die "Camera"-Schaltfläche.
- Wählen Sie den Bereich durch Ziehen mit der Maus aus und wählen Sie das Menü (Select/Deselect/Cancel) [Auswählen /Deaktivieren/Abbrechen].



- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Properties" [Eigenschaften].
- Setup hinsichtlich PTZ-Kamera.

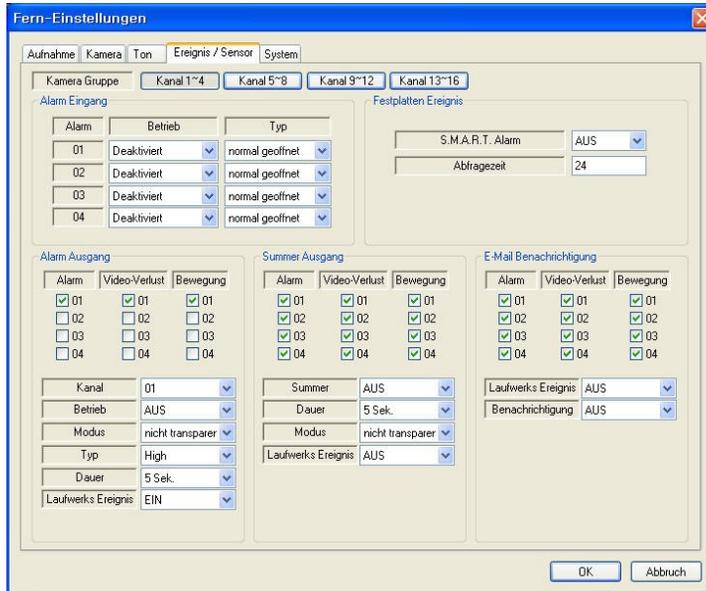


## 3. Ton [Sound]

- Live Audio - Setup
- Live Audio: On/Off [Ein/Aus].
- Audio monitoring channel [Audioüberwachungskanal] : Wählen Sie den Kanal aus.
- Network Audio TX: Wählen Sie die Audioübertragung.
- Network Audio RX: Wählen Sie den Audioempfang.

## 6. Client

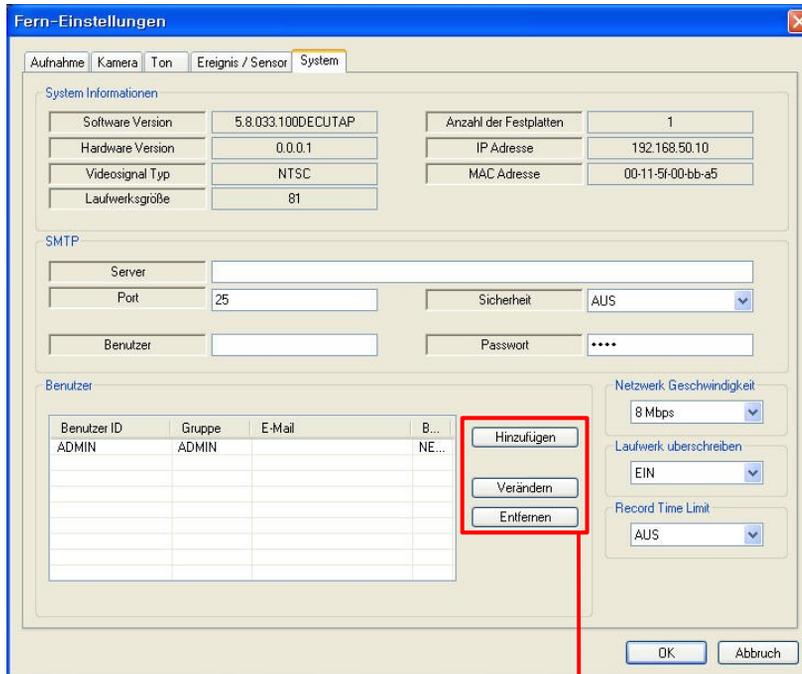
### 2-4. Ereignis [event]/Sensor



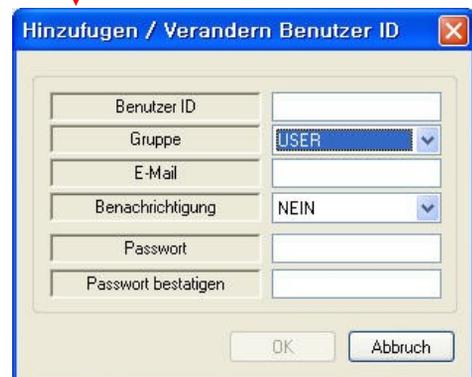
- Alarm Input [Alarめingang]
  - Setup für Alarめanschluss und –art jedes Kanals.
- Alarm Out
  - Richten Sie jeden Kanal ein, ausgelöst durch Alarm, Bildverlust oder Bewegung.
  - Disk Event [Platteneignis]: Alarm Ein/Aus, falls sich ein Festplattenproblem ereignet.
  - Operation: Einrichten des Relais bei Alarmereignis.
  - Mode: Einrichten des Relais als Latched [Gesperrten]/Transparenten Modus.
  - Type: Einrichten des Relais als N/Open [normalerweise offen] oder N/Close [normalerweise geschlossen].
  - Duration [Dauer]: Einrichten der Haltezeit des Relais. (5 s ~5Min. oder bis Tastatureingabe)
- Buzzer out [Summer]
  - Definieren Sie welcher Kanal Ereignisse per Summer melden soll.
  - Buzzer: On/Off [Summer: Ein/Aus]
  - Duration [Dauer]: Summerzeit (5 s ~ 5 Min. oder bis Tastatureingabe).
  - Disk Event [Platteneignis]: Summer Ein/Aus, falls sich ein Festplattenproblem ereignet.
  - Keypad [Tastenblock]: Tasten Quittungston
  - Remote Ctrl [Fernsteuerung]: Tasten Quittungston bei Verwendung der Fernbedienung
- HDD Event [Festplatteneignis]
  - S.M.A.R.T. Alarm [selbstüberwachende Analyse- und Meldungstechnologie]: Ein/Aus.
  - Temperatur: Festplattentemperaturüberwachung.
  - Polling Time [Abfragezeit]: Festplattenkontrollzyklus.
- E-mail Notification [Benachrichtigung]
  - Emailversand bei Alarm-, Bildverlust-, Bewegungs- und Festplatteneignis
  - Disk Event [Platteneignis]: E-Mail-Benachrichtigung Ein/Aus, wenn ein Festplatteneignis eingetreten ist.
  - Notification [allgemeine Benachrichtigung]: Ein/Aus.

# 6. Client

## 2-5. System



- System Info
  - Anzeige der grundlegenden Systemdaten
- SMTP
  - Einrichtung des Mailservers.
- Users
  - Einrichtung der Benutzer [User].
  - Klicken Sie auf "Add" oder "Modify".
- Disk Overwrite [Festplatte überschreiben]
  - Setup des Überschreibens der Festplatte des DVR On/Off [Ein/Aus].
- Network Speed [Bandbreitenbelegung]



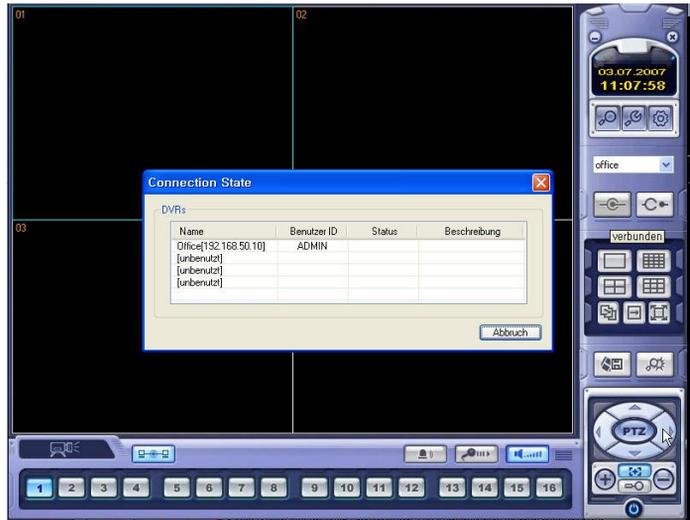
## 6. Client

### 3. Überwachung

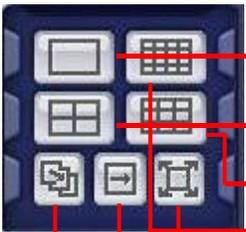
#### 3-1. Wählen Sie den entfernten DVR aus, um die Verbindung herzustellen



- Diese Einträge können im Konfigurationsmenü eingestellt werden.



#### 3-2. Auswahl der Bildschirmteilung

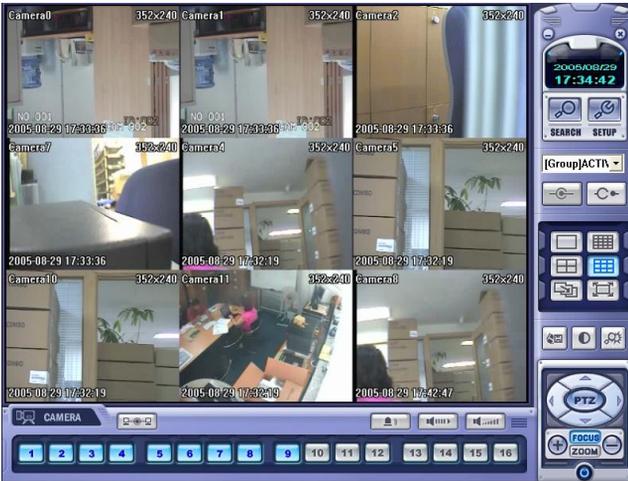


- 1\*1 Ansicht: Zeigt den gewählten Kanal im Vollbild.  
(Auswahl des Videos durch die Schaltflächen der Kameraauswahlleiste)
- 4\*4 Ansicht: Quadbildansicht.
- 9\*9 Ansicht: 9 Kanal Betrachtungsmodus.
- 16\*16 Ansicht: 16 Kanal Betrachtungsmodus.
- Auto switch [automatisch Umschaltung]: Die Kamerakanäle werden nacheinander abwechselnd dargestellt.
- Manueller Schalter: Die Kamerakanäle werden abwechselnd dargestellt durch manuelles Bestätigen
- Vollbildansicht: Großformatige Darstellung eines Kamerakanals  
\*Doppelklick mit der Maus stellt die gleiche Funktion her wie die Vollbildansicht.

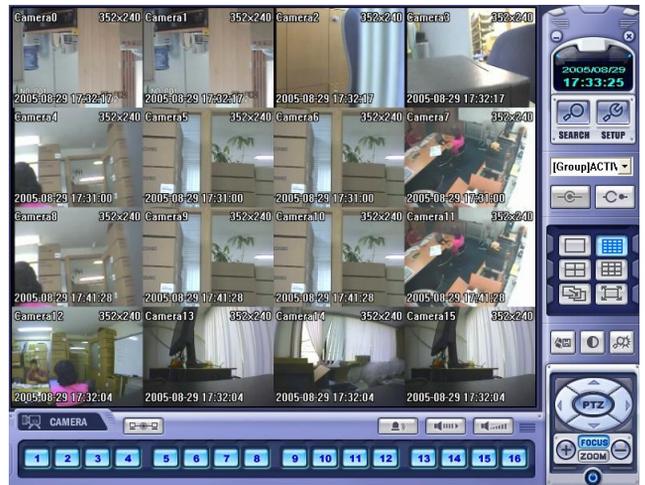
### Tipp

- ※ Mehrfach-DVR-Client
- Bis zu vier Rekorder können über den Client verwaltet werden.

## 6. Client



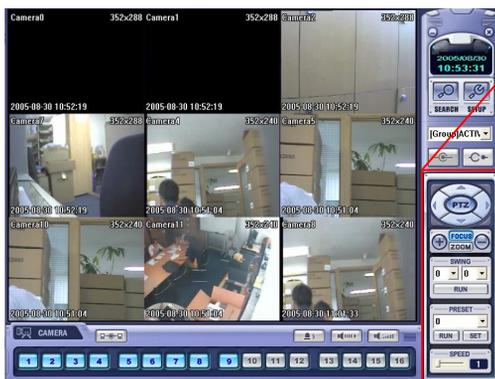
• 9-Kanal-Betrachtungsmodus



• 16-Kanal-Betrachtungsmodus

### 3-3. PTZ-Steuerung

• Betätigen Sie die PTZ-Steuerschaltfläche



• PTZ-Steereinheit: Verwenden Sie die Richtungs-schaltflächen, um Kameraschwenkung, -neigung und Zoomfunktionen zu steuern

• FOCUS/ZOOM: Wählen Sie Fokus- oder Zoomsteuerung

+ / - Benutzen Sie Schaltflächen, um Fokus / Zoom einzustellen

• Swing-Menü – Wählen und lassen Sie eine PTZ-Tour laufen [run]

• Preset-Menu – PTZ-Voreinstellungen einrichten [set] und laufen lassen

• Speed – PTZ-Geschwindigkeit einstellen

## 6. Client

### 3-4. AVI Video-Konvertierung

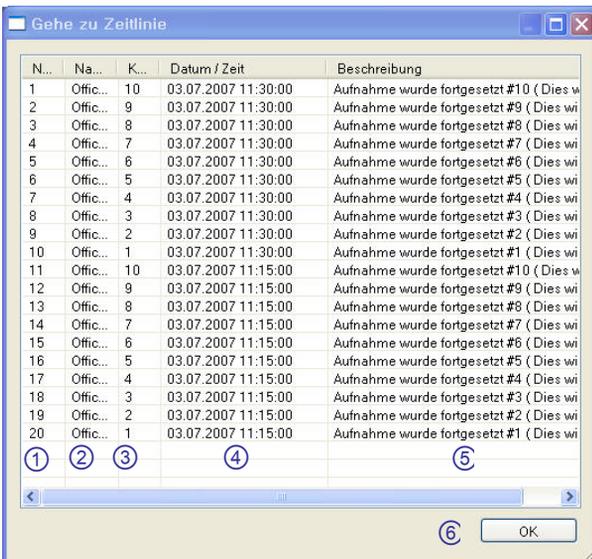


- Klicken Sie auf die AVI Conversion – Schaltfläche, um die Konvertierung der AVI-Datei [AVI File] zu beginnen.
- Während der AVI-Konvertierung wird eine Mitteilung angezeigt,.
- Klicken Sie auf 'Stop', falls Sie die Konvertierung abbrechen möchten



- Der Pfad und Dateiname Ihrer gespeicherten AVI-Datei wird angezeigt.
- AVI-Dateien werden im Windows Media Player oder dem 'Backup Player' – Programm, das mit dem 'Remote Agent' installiert wurde, wiedergegeben.
- Um die AVI-Dateien im Windows Media Player wiederzugeben, muss der Benutzer vorher den IMM4 Codec installieren.

### 3-5. Betrachter des Ereignisprotokolls [Event Log Viewer]

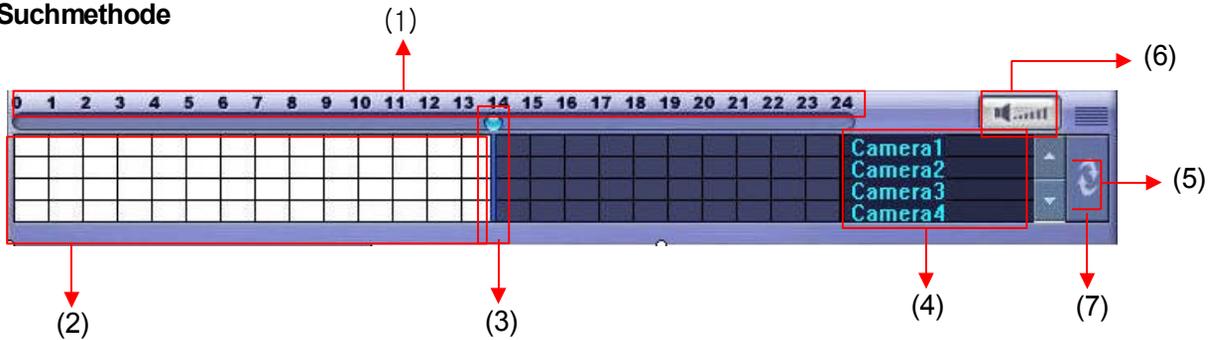


- (1) Zeigt die zeitliche Reihenfolge der Ereignisse an.
- (2) Zeigt die DVR-Nr. an.
- (3) Zeigt die Kamera-Nr.
- (4) Zeigt Datum/Zeit des Ereignisses an.
- (5) Beschreibung des Ereignisses.
- (6) Zurück zum Fenster "Suche / Zeitleiste" [Search / Timeline].

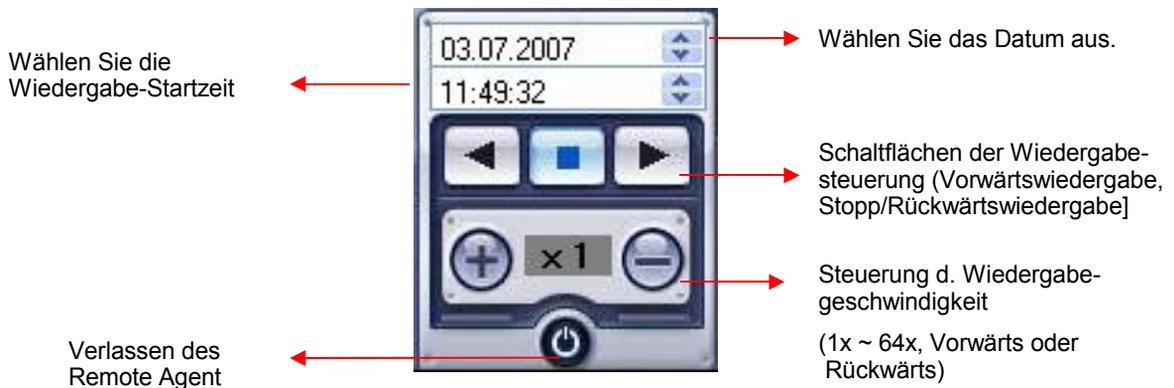


## 6. Client

### 4-2. Suchmethode

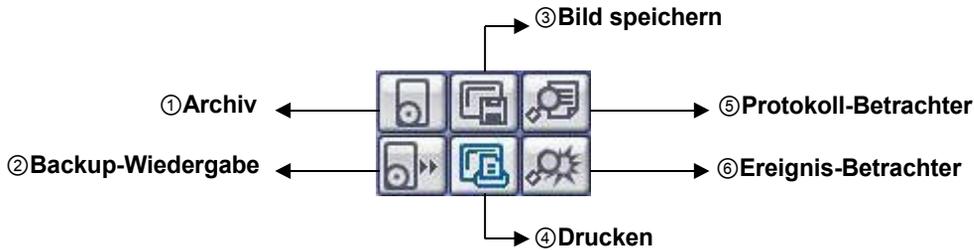


- (1) Zeigt die Tageszeit (0 ~ 24 Stunden) auf der Such-Zeitleiste an.
- (2) Zeigt den Aufzeichnungsmodus an (Blau: Aufzeichnungsnummer., Rot: Vorhandene aufgezeichnete Bilder)
- (3) Suchleiste: Ziehen Sie die Leiste mit der Maus, um den Inhalt eines Videos zu durchsuchen.
- (4) Zeigt jeden einzelnen Kanal auf der Zeitleiste an.
- (5) Wenn mehr als vier Kanäle vorhanden sind, können Sie die Kanäle durchblättern, indem Sie die Pfeil-Schaltflächen benutzen.
- (6) Stellen Sie die Lautstärke der Audio-Wiedergabe ein (wenn es sich um eine Aufzeichnung mit Ton handelt).
- (7) Aktualisieren Sie das Aufzeichnungsinformationsfenster.



## 6. Client

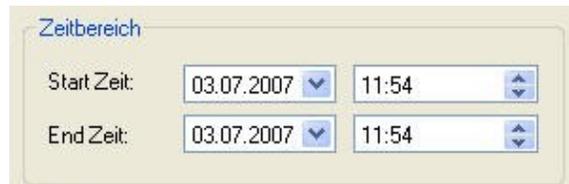
### 4-3. SUCH-Optionen



① **Archiv** – Bild vom Server auf räumlich entferntem PC [remote PC] sichern.



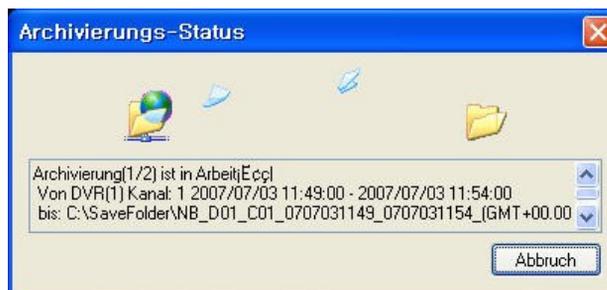
- Time Range [Zeitbereich]



- Geben Sie den Start und Endpunkt ein.

- Channel [Kanal]: Haken Sie jeden Kanal ab, der gesichert werden soll.
- Audio: (abhaken/Häkchen entfernen), um die Audioaufzeichnung zu sichern.
- Select All / Deselect All : Alle Kanäle auswählen/deaktivieren.

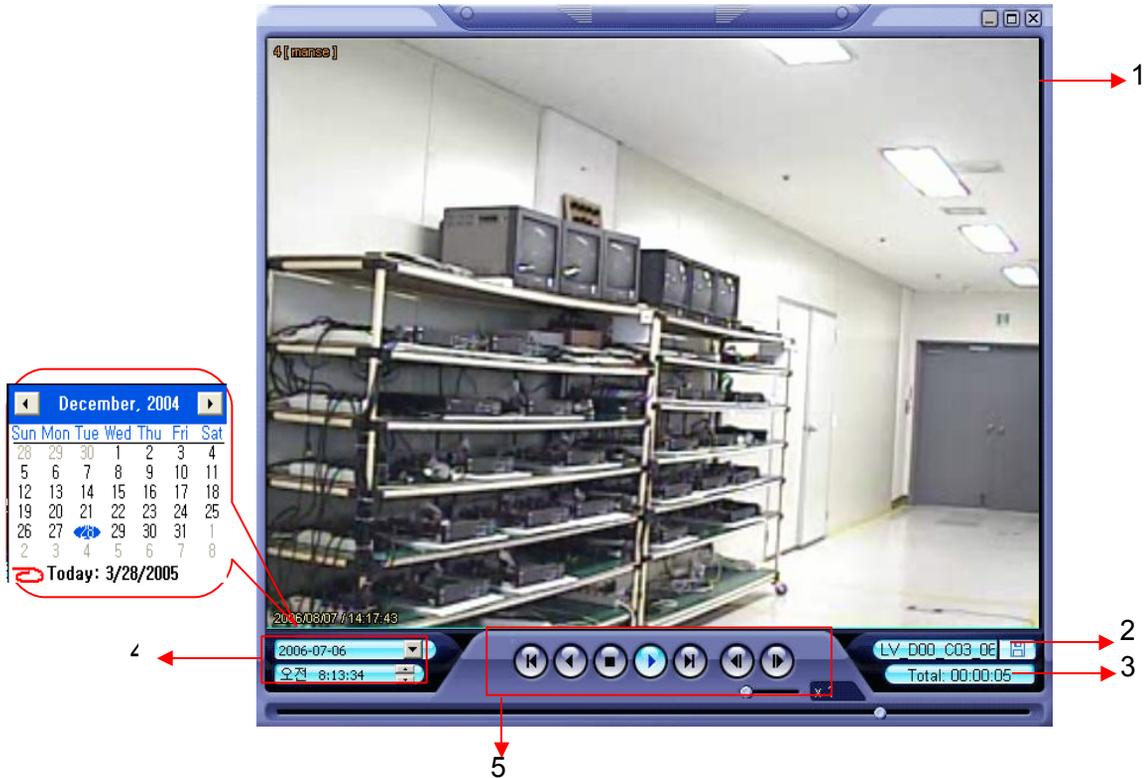
• Klicken Sie auf OK, um den Archivierungsvorgang zu beginnen. Die AVI Datei wird in dem Hauptverzeichnis des PCs abgelegt. Falls dieser Vorgang abgebrochen werden soll, muss die Cancel Schaltfläche betätigt werden.



• Wenn der Archivierungsvorgang abgeschlossen ist, werden die neu erstellten AVI-Dateien für die Betrachtung im Hauptverzeichnis des PCs zur Verfügung stehen. Das obige Fenster wird sich selbständig schließen.

## 6. Client

### ② Sicherungswiedergabe (DVR-Player)



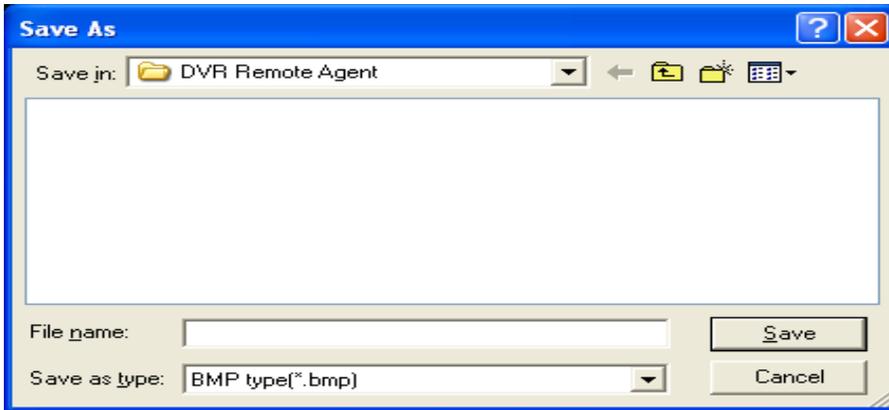
- (1) Video Display (nur Vollbildwiedergabe möglich)
- (2) Backup-Datei zur Betrachtung öffnen
- (3) Zeigt die totale Abspielzeit
- (4) Zeigt gegenwärtige/s Datum/Zeit und Daten/Zeiten, nach denen gesucht werden kann, an
- (5) Wiedergabesteuerung (Vorwärts- und Rückwärtswiedergabe, Schneller Vorlauf, Rücklauf, Einzelbildfortschaltung vorwärts/rückwärts, Stopp, Pause, Wiedergabegeschwindigkeit)

### Tip

- Der Backup Player kann unabhängig von der Remote Agent – Software betrieben werden.

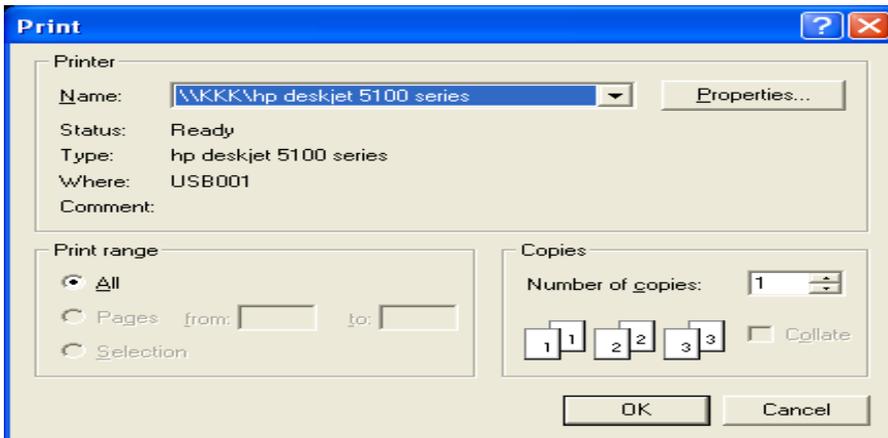
## 6. Client

### (3) Bild speichern - Bild erfassen und auf lokalem PC speichern



- Klicken Sie auf das 'Save Image' [Bild Speichern] – Symbol während der Video-Wiedergabe.
- Definieren Sie einen Dateinamen und die Dateart (JPG, BMP), sowie den Speicherort und bestätigen Sie die Eingaben mit 'Save'.

### (4) Bild drucken - Gegenwärtiges Bild erfassen und Bild ausdrucken



- Klicken Sie während der Video-Wiedergabe auf das 'Print Image' – Symbol.
- Nach der Auswahl des Druckers klicken Sie auf 'OK', um Bilddruck zu starten.

## 6. Client

(5) Protokollbetrachter - Suchen Sie die Videos aus dem DVR-Ereignisprotokoll.

**Durchsuche Log**

Durchsuche Bereich

Start Zeit: 03.07.2007 10:20:21

Stop Zeit: 03.07.2007 12:25:21

Durchsuche Bedingung

Alarm  System

Zeitsteuerung

Bewegung

Suche

N...	K...	Datum / Zeit	Beschreibung
1	.	03.07.2007 10:36:08	Fernzugriffs-Log AUS
2	.	03.07.2007 10:48:54	Fernzugriffs-Log EIN
3	.	03.07.2007 11:06:22	Fernzugriffs-Log AUS
4	.	03.07.2007 11:06:26	Fernzugriffs-Log EIN
5	.	03.07.2007 11:06:39	Fernzugriffs-Log AUS
6	.	03.07.2007 11:06:41	Fernzugriffs-Log EIN
7	.	03.07.2007 11:06:44	Fernzugriffs-Log AUS
8	.	03.07.2007 11:06:48	Fernzugriffs-Log EIN
9	.	03.07.2007 11:07:00	Fernzugriffs-Log AUS
10	.	03.07.2007 11:07:05	Fernzugriffs-Log EIN
11	.	03.07.2007 11:07:14	Fernzugriffs-Log AUS
12	.	03.07.2007 11:07:17	Fernzugriffs-Log EIN
13	.	03.07.2007 11:07:26	Fernzugriffs-Log AUS
14	.	03.07.2007 11:07:29	Fernzugriffs-Log EIN

<< 1 >> Gehe zu Zeitlinie OK

- (1) Wählen Sie Datum/Zeit des Beginns und Datum/Zeit des Endes aus, von welchem aus, nach Ereignissen des zu suchen ist.  
- Betätigen Sie die Schaltfläche "Search" und betrachten Sie die Suchergebnisse.
- (2) Wählen Sie den zu durchsuchenden DVR.
- (3) Zeigt die Reihenfolge an, in welcher die Ereignisse im Ereignisprotokoll aufgenommen wurden.
- (4) Zeigt die Nr. der Kamera, bei welcher das Ereignis eintrat.
- (5) Zeigt Datum/Zeit des Ereignisses an.
- (6) Beschreibung des Ereignisses.
- (7) Zeigt die vorherigen Seite der Suchergebnisse.
- (8) Auswahl einer Seite der Suchergebnisse.
- (9) Zeigt die nächste Seite der Suchergebnisse.
- (10) Übergang zur Such-Zeitleiste des gewählten Ereignisses.
- (11) Rückkehr zum Suchfenster.

## 6. Client

**(6) Ereignisbetrachter [Event Viewer]** – Zeigt gegenwärtige Ereignisse mehrerer Rekorder und hilft bei der Bildsuche

N...	Na...	K...	Datum / Zeit	Beschreibung
1	Offic...	10	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #10 ( Dies w
2	Offic...	9	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #9 ( Dies wi
3	Offic...	8	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #8 ( Dies wi
4	Offic...	7	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #7 ( Dies wi
5	Offic...	6	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #6 ( Dies wi
6	Offic...	5	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #5 ( Dies wi
7	Offic...	4	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #4 ( Dies wi
8	Offic...	3	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #3 ( Dies wi
9	Offic...	2	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #2 ( Dies wi
10	Offic...	1	03.07.2007 11:30:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #1 ( Dies wi
11	Offic...	10	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #10 ( Dies w
12	Offic...	9	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #9 ( Dies wi
13	Offic...	8	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #8 ( Dies wi
14	Offic...	7	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #7 ( Dies wi
15	Offic...	6	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #6 ( Dies wi
16	Offic...	5	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #5 ( Dies wi
17	Offic...	4	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #4 ( Dies wi
18	Offic...	3	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #3 ( Dies wi
19	Offic...	2	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #2 ( Dies wi
20	Offic...	1	03.07.2007 11:15:00	Aufnahme wurde fortgesetzt #1 ( Dies wi

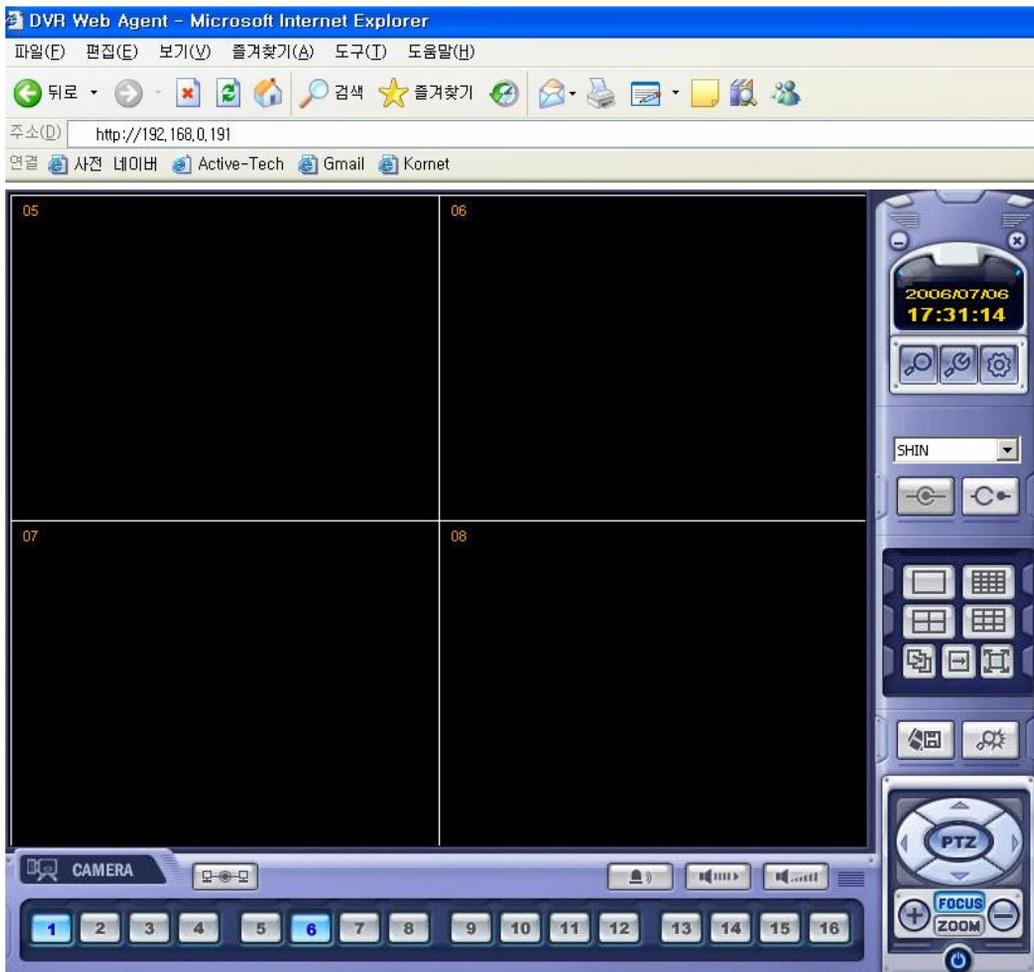
- (1) Zeigt die Reihenfolge, in der die Ereignisse eintraten.
- (2) Zeigt die Nr. d. DVR an, bei welchem ein Ereignis eintrat.
- (3) Zeigt die Kameranr. an, bei welcher ein Ereignis eintrat.
- (4) Datum/Zeit des Eintritts des Ereignisses.
- (5) Beschreibung des Ereignisses.
- (6) Bestätigung der Auswahl des Ereignisses.

## 6. Client

### 5. Web Client

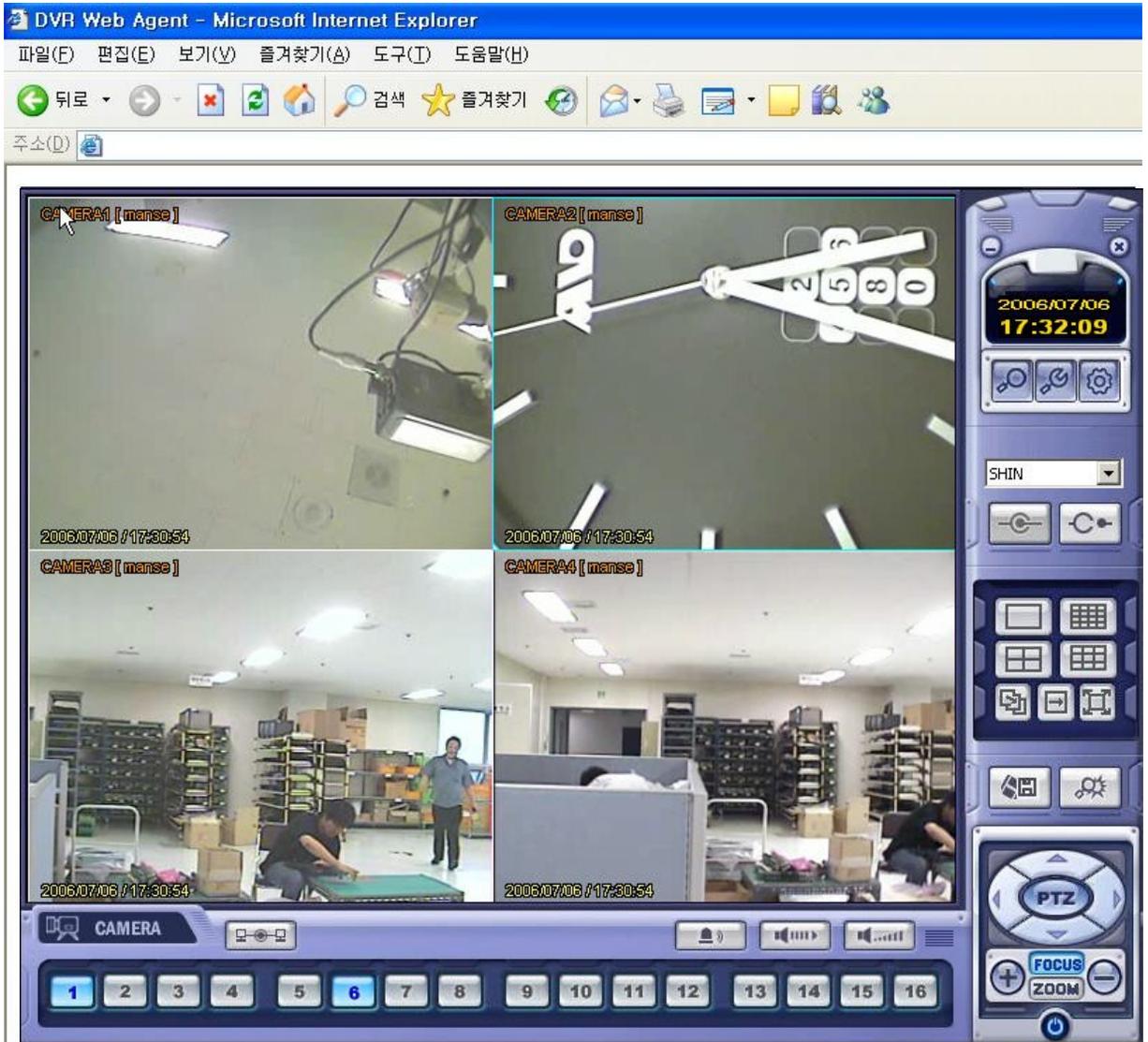
#### • WEB Client - Verbindung

- (1) Geben Sie die IP-Adresse oder URL des DVR in der Adressleiste des Internet Explorers ein.
- (2) Ein Dialog wird erscheinen, um den Download einer ActiveX-Steuerung zu bestätigen. Klicken Sie auf 'Confirm' [Bestätigen] oder 'Continue' [Weiter].



- (3) Das Web-Client-Fenster wird im Internet Explorer erscheinen.
- (4) Alle Funktionen sind die gleichen wie in der Remote-Agent-Software.

## 6. Client



**Beachten Sie bitte, das eine Verbindung zum Rekorder über den Internet Explorer nur dann aufgebaut werden kann, wenn auch eine Verbindung des Rekorders zum Internet besteht.**

# Anleitung zum Konfigurieren des Router DIR-100 von D-Link zum Zugriff auf den Digitalrekorder Art. Nr. 12780

Konfigurieren Sie Ihren Router zunächst so, das eine Verbindung zum Internet besteht. Lesen Sie hierzu das Handbuch der Fa. D-Link oder nehmen Sie Kontakt mit dem D-Link Support auf.

Konfigurieren Sie dann Ihren Rekorder mit einer zu Ihrem Netzwerk passenden IP Adresse. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Digitalrekorders. In dieser Anleitung gehen wir davon aus, dass Sie Ihren Rekorder auf die IP Adresse 192.168.0.90 eingestellt haben und die Standard-Ports nicht geändert wurden.

## Einrichten eines Kontos bei dyndns.org

Zunächst ist bei dyndns.org ein Konto einzurichten. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Rufen Sie die Seite <http://www.dyndns.com> auf.

Klicken Sie auf „Create Account“, um sich ein DynDNS Konto zu erstellen.

**DynDNS**<sup>®</sup>

User:  Pass:

[Lost Password?](#) - [Create Account](#)

About Services Account Support News

### GUESS WHO?

Introducing secret registration for all users

[Learn more...](#)

**DNS Services**  
DNS for static and dynamic IP addresses

**MailHop Services**  
Ensure reliable mail delivery

**Network Monitoring**  
Monitor your online services, 24x7x365

**SSL Certificates**  
High quality digital certificates

**News** Dynamic Network Services Launches Secret Registration

**Resources**  
What is DNS?  
Home Solutions  
Business Solutions

**Services**  
Custom DNS  
Dynamic DNS  
MailHop Outbound

**Support**  
Update Clients  
24/7 Premier Support  
Developer's Connection

**About DynDNS**  
Search DynDNS  
DynDNS Careers  
Contact Us

Copyright © 1999-2007 [Dynamic Network Services, Inc.](#) - [Privacy Policy](#) - [Acceptable Use Policy](#) - [Trademark Notices](#)

My Account	<b>Create Your DynDNS Account</b>	
<a href="#">Create Account</a>	Please complete the form to create your free DynDNS Account.	
<a href="#">Login</a>	<b>- User Information</b>	
<a href="#">Lost Password?</a>	Username: <input type="text"/>	Instructions to activate your account will be sent to the e-mail address provided.
	E-mail Address: <input type="text"/>	
	Confirm E-mail Address: <input type="text"/>	Your password needs to be more than 5 characters and cannot be the same as your username. Do not choose a password that is a common word, or can otherwise be easily guessed.
	Password: <input type="text"/>	
	Confirm Password: <input type="text"/>	
	<b>- About You (optional)</b>	
	Providing this information will help us to better understand our customers, and tailor future offerings more accurately to your needs. Thanks for your help!	
	How did you hear about us: <input type="text"/>	We <u>do not sell</u> your account information to anyone, including your e-mail address.
	Details: <input type="text"/>	
	<b>- Terms of Service</b>	
	Please read the acceptable use policy (AUP) and accept it prior to creating your account. Also acknowledge that you may only have one (1) free account, and that creation of multiple free accounts will result in the deletion of all of your accounts.	

Geben Sie auf der nächsten Seite Ihre Daten wie: E-Mail, Benutzername, Passwort etc. an und betätigen Sie anschließend den Button „*Create Account*“.

Danach erscheint die Bestätigung der Einrichtung:

<b>Account Created</b>
Your account, <code>kmatzkies</code> , has been created. Directions for activating your account <code>k.matzkies@vcvideo.de</code> . To complete registration, please follow the directions you
You should receive the confirmation e-mail within a few minutes. Please make <code>support@dyndns.com</code> to be delivered. If you have not received this e-mail within instructions in the password reset e-mail will also confirm your new account.
Thanks for using DynDNS!

Öffnen Sie jetzt Ihr E-Mail Programm. Dort haben Sie eine E-Mail von Dyndns erhalten. Klicken Sie auf den Link um Ihr Konto zu aktivieren.

the account creation process:

<https://www.dyndns.com/account/confirm/z7jHTxwpzRiWqDFzK7dEvg> 

Our basic service offerings are free, but they are supported by our paid services. See <http://www.dyndns.com/services/> for a full listing of all of our available services.

Nachdem Sie den Link gedrückt haben erscheint die Bestätigung über die erfolgreiche Erstellung des DDNS Kontos.

## Account Confirmed

The account `kmatzkies` has been confirmed. You can now [login](#) and

be informed of new services, changes to services, and important system news by checking the appropriate box and clicking the "Save Settings" button.

## Einrichten des Dynamic DNS

Loggen Sie sich anschließend mit den von Ihnen erstellten Zugangsdaten ein.

My Account

- Create Account
- Login**
- Lost Password?

Search DynDNS

Account Login

Username:  Password:

You must have cookies enabled to access your account. ([Why Cookies?](#))

Wenn Sie eingeloggt sind, wählen Sie das Menü „Services“.

Betätigen Sie jetzt den Button „Dynamic DNS“.

Logged In User  
[My Services](#) - [My Cart](#) - [Sell](#)

About Services Account Support News

Services

DynDNS provides a variety of services that help enhance your home or business Internet experience. We offer superior domain registration services (DNS), high quality domain management, world-class e-mail services, web redirection, and network monitoring. All of our services include free technical support by e-mail or phone where you speak to a highly trained engineer rather than a call center reading off a screen.

DNS Services

- [Custom DNS](#) - Our dynamic and static DNS management tool for your own domain
- [Secondary DNS](#) - Add reliability to your own nameservers
- [Recursive DNS](#) - Ensure DNS resolution for your DNS queries
- [Dynamic DNS](#) - A free DNS service for those with dynamic IP addresses
- [Static DNS](#) - A free DNS service for those with static IP addresses
- [TLD DNS](#) - DNS for operators of ccTLDs and gTLDs

Domain Registration

- [Domain Registration](#) - Register new domains
- [Domain Transfer](#) - Escape poor quality bulk sellers
- [Secret Registration](#) - Keep your private domain contact information out of WHOIS

SSL Certificates

My Cart  
0 Items

Search DynDNS

The screenshot shows the DynDNS website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'About', 'Services', 'Account', 'Support', and 'News'. A sidebar on the left lists various services like 'DNS Services', 'Domain Registration', and 'SSL Certificates'. The main content area is titled 'Dynamic DNS<sup>SM</sup>' and contains descriptive text about the service. On the right side of this area, there is an 'Actions' box with two buttons: 'Create Hosts' and 'Manage Hosts'. A red arrow points to the 'Create Hosts' button.

Klicken Sie jetzt auf den Button „*Create Hosts*“.

The screenshot shows the 'New Dynamic DNS Host' form. It has the following fields and options:

- Hostname:** dvrbeivc
- IP Address:** 91.6.148.133
- Enable Wildcard:**
- Mail Exchanger (optional):**   Backup MX?

At the bottom right, there are two buttons: 'Add Host' and 'Reset Form'.

Sie kommen dann zu dem Eingabebildschirm für Ihre Domain. Geben Sie zuerst den von Ihnen gewünschten Domainnamen ein. Über diesen Namen verbinden Sie sich später über das Internet mit Ihrem Digitalrekorder. Die IP Adresse wird automatisch ermittelt.

Klicken Sie auf „*Enable Wildcard*“, so dass für diese Option ein Haken gesetzt ist.

Nachdem Sie Ihre Daten eingegeben haben, klicken Sie auf „*Add Host*“, um den Eintrag zu erstellen.

Es erfolgt eine Bestätigung, in der alle eingegebenen Daten zusammengefasst werden.

Verlassen Sie die Webseite dyndns.org, nachdem Sie diese Bestätigung erhalten haben.

# Routerkonfiguration

## DDNS einrichten

Öffnen Sie das Konfigurationsmenü Ihres Routers, indem Sie die IP Adresse in die Adresszeile Ihres Webbrowsers eingeben. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem Routerhandbuch.

Wenn Sie in dem Menü des Routers sind, klicken Sie auf „Tools“ in der oberen Menüleiste.

Wählen Sie dann Dynamic DNS in der linken Menüleiste.

Geben Sie jetzt Ihre DynDNS Daten wie folgt ein:

The screenshot shows the router's configuration interface. At the top, there are navigation tabs: HOME, ADVANCED, TOOLS, and STATUS. On the left, a sidebar menu lists various settings: ADMIN, TIME, SYSTEM, FIRMWARE, DYNAMIC DNS (highlighted), SYSTEM CHECK, SCHEDULES, and LOG SETTINGS. The main content area is titled 'DYNAMIC DNS' and contains an introductory text about Dynamic DNS, followed by two buttons: 'Save Settings' and 'Don't Save Settings'. Below this is the 'DDNS SETTINGS' section, which includes a checkbox for 'Enable DDNS' (checked), a dropdown menu for 'Server Address' (set to 'DynDns.org'), and input fields for 'Host Name' (dvrbeivc.dyndns.org), 'Username' (Ihr Benutzername), and 'Password' (masked with dots). A 'DDNS Account Testing' button is located at the bottom of this section.

Setzen Sie zunächst das Häkchen bei „*Enable DDNS*“.

Wählen Sie dann aus der Drop Down Liste den Provider DynDNS.org.

Geben Sie den Hostnamen, den Sie vorher auf der DynDNS Webseite festgelegt haben, in der Zeile HostName ein (in diesem Beispiel dvrbeivc.dyndns.org). Diesen Namen geben Sie später in der Adresszeile Ihres Webbrowsers ein, um eine Verbindung zu Ihrem Digitalrekorder über das Internet herzustellen.

Geben Sie in den Feldern Username und Passwort, die von Ihnen auf der Webseite dyndns.org gewählten Zugangsdaten ein.

Betätigen Sie im Anschluss „*Save Settings*“, um die Daten zu speichern.

Der Router bietet die Möglichkeit die DDNS Einstellungen zu testen. Klicken Sie dazu auf den Button „*DDNS Account Testing*“.

Der Router bietet die Möglichkeit die DDNS Einstellungen zu testen. Klicken Sie dazu auf den Button „*DDNS Account Testing*“.

Verläuft dieser erfolgreich, haben sich Ihr Router und der DynDNS Server schon synchronisiert. Bei einer Fehlermeldung warten Sie bitte noch ein paar Minuten.

## Portweiterleitung einrichten

Um Daten zu Ihrem Digitalrekorder durchzuleiten, müssen zwei Ports freigeschaltet werden. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

Rufen Sie das Menü „*Advanced*“ und anschließend das Menü „*Port Forwarding*“ auf.

Sie müssen die Ports **6100** und **80** zu Ihrem Digitalrekorder weiterleiten.

DIR-100					HOME	ADVANCED	TOOLS	STATUS
PORT FORWARDING RULES								
The Port Forwarding option is used to open a single port or a range of ports through your firewall and redirect data through those ports to a single PC on your network.								
<input type="button" value="Save Settings"/> <input type="button" value="Don't Save Settings"/>								
10 - PORT FORWARDING RULES								
			Port	Traffic Type				
<input checked="" type="checkbox"/>	Name	<< Application Name	Start					
	DVR		6100					
	IP Address	<< Computer Name	End					
	192.168.0.90		6100	TCP				
<input checked="" type="checkbox"/>	Name	<< Application Name	Start					
	DVR2		80					
	IP Address	<< Computer Name	End					
	192.168.0.90		80	TCP				
<input type="checkbox"/>	Name	<< Application Name	Start					
	IP Address	<< Computer Name	End	Any				

Geben Sie unter „*Name*“ einen beliebigen Namen ein.

Tragen Sie in der Zeile „*IP Address*“ die IP Adresse ein, die Sie Ihrem Digitalrekorder zugewiesen haben.

Geben Sie unter „*Start*“ und „*End*“ den Port **6100** ein.

Verfahren Sie ebenso mit dem Port **80**.

Unter „*Traffic Type*“ wählen Sie bitte TCP aus.

Klicken Sie auf „*Save Settings*“ um die von Ihnen eingestellten Daten zu speichern.

Nach dem Speichern können Sie das Routermenü verlassen.

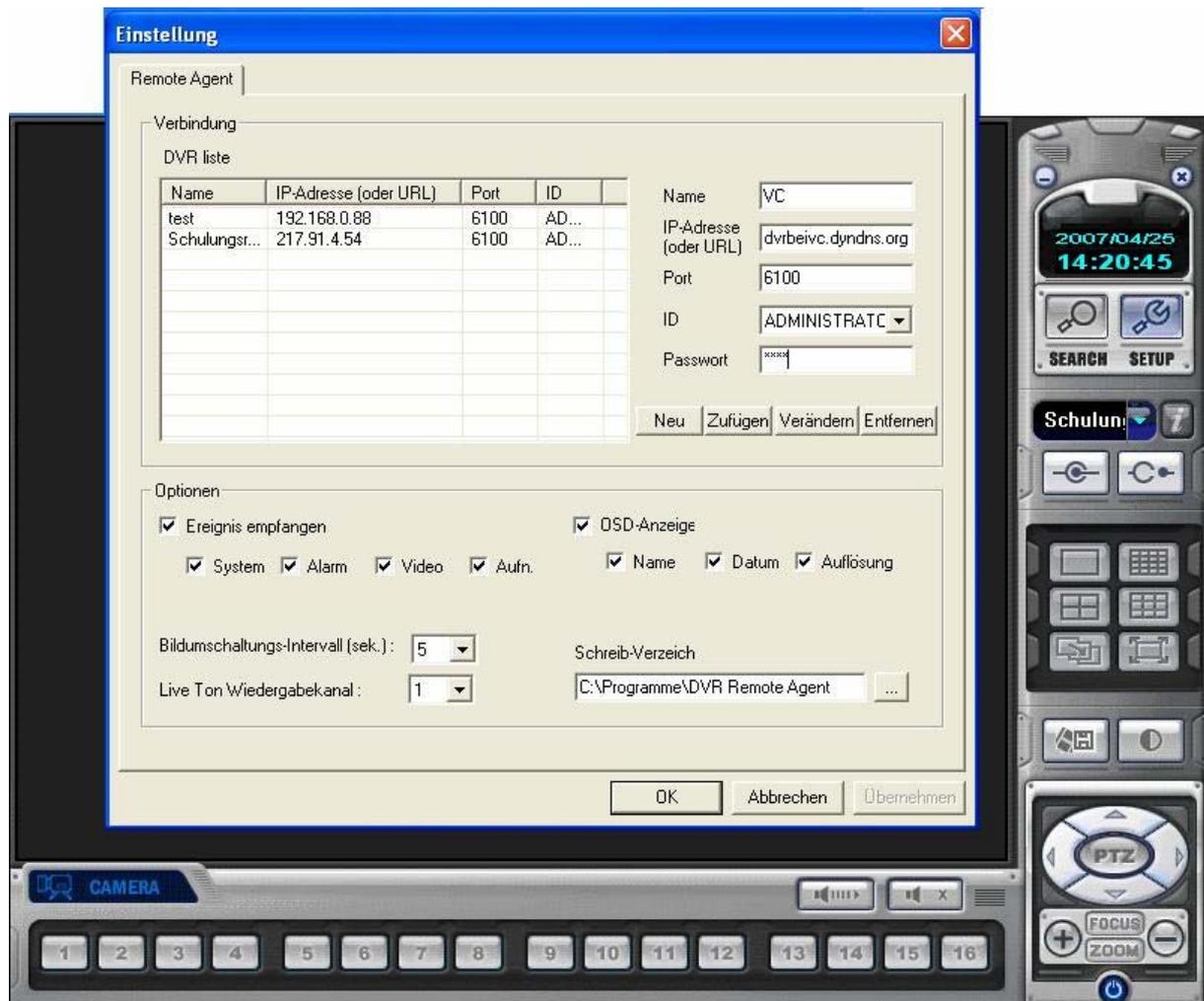
## HINWEIS

Es kann vorkommen, dass eine Verbindung von PC zu Rekorder über denselben Router nicht funktioniert, wenn Sie über den DynDNS Namen darauf zugreifen.

Testen Sie den Zugang von einem anderen DSL-Anschluss aus.

Der Zugriff über die Eingabe der IP-Adresse ist jedoch ohne Probleme möglich.

Starten Sie nun Ihre DVR Software.



Tragen Sie in den Einstellungen unter „IP-Adresse (oder URL)“ ihre Domain und den Port 6100 ein.

Unter „ID“ wählen Sie den Administrator und geben Ihr DVR Passwort ein.

Die Funktionen der Software sind in dem Handbuch Ihres Digitalrekorders beschrieben.



# Qualitäts-Urkunde

für das nachstehende  
VC Videocomponents Produkt

Digitaler Videorekorder

**Art. Nr. 12780-CHR**

*Wir haben das vorstehende Produkt auf  
Zuverlässigkeit, Ausführung, Funktionsfähigkeit,  
Sicherheit und Montagefreundlichkeit geprüft.  
Das Gerät zeigt eine gute Qualität und ist für den  
Dauereinsatz ausgelegt.*

**pv** - Institut für professionelle Videotechnik



**Dipl. Ing. Uwe Bischke**



VC Videocomponents GmbH  
Brachenfelder Str. 45  
D-24534 Neumünster  
Tel.: ++ 49 (0) 4321 - 39 05 40  
Fax: ++ 49 (0) 4321 - 28 04 82  
e-mail: [mail@vcvideo.de](mailto:mail@vcvideo.de)  
Internet: [www.vcvideo.de](http://www.vcvideo.de)

Technische Beratung und Service  
Tel.: ++ 49 (0) 4321 - 3 90 54 33  
e-mail: [technik@vcvideo.de](mailto:technik@vcvideo.de)